

Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband e.V.



59. VERBANDSTAG

am

24. April 2022

in

Kiel

Jahresberichte

Verbandstagsunterlagen

INHALTSVERZEICHNIS

58. Verbandstag

Seite	1	Tagesordnung 59. Verbandstag
Seite	2 - 3	Bericht des Präsidenten
Seite	4	Bericht Referat Breitensport und Mitgliederbetreuung
Seite	5 - 6	Bericht Referat Öffentlichkeitsarbeit
Seite	7 - 8	Bericht Referat Aus- und Weiterbildung
Seite	9 – 10	Bericht Referat Wettkampf- und Kampfrichterwesen
Seite	11	Bericht Referat Jugendarbeit
Seite	12	Bericht Referat Leistungssport
Seite	13 - 28	Berichte der Kreis-Leichtathletik-Verbände
Seite	29 - 39	Kassenbericht 2021 / Haushaltsvoranschlag 2022
Seite	40	Kassenprüfungsbericht
Seite	41 - 43	Anträge



59. Verbandstag

am Sonntag, 24. April 2022

**Haus des Sports, Hans-Hansen-Saal
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel**

11.00 Uhr *Beginn des Verbandstages*

Feierstunde

- *Begrüßung durch den Präsidenten*
- *Grußworte der Ehrengäste*
- *Ehrungen*

Kurze Pause

Fortsetzung des Verbandstages

1. *Feststellung der anwesenden Delegierten und des Stimmrechts*
2. *Bericht des Präsidiums*
3. *Vorlage des Kassenberichtes 2021*
4. *Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vizepräsidenten Finanzen*
5. *Entlastung des Präsidiums*
6. *Wahlen*
 - a) *des Präsidenten*
 - b) *des Vizepräsidenten Sport*
 - c) *des Vizepräsidenten Finanzen*
 - d) *des Referenten Öffentlichkeitsarbeit*
 - e) *des Referenten Breitensport und Mitgliederbetreuung*
 - f) *des Referenten Leistungssport*
 - g) *des Referenten Wettkampf- und Kampfrichterwesen*
 - h) *des Referenten Aus- und Weiterbildung*
 - i) *des Vorsitzenden des Rechtsausschusses und von 6 Mitgliedern des Rechtsausschusses*
 - j) *von 2 Kassenprüfern*
7. *Bestätigung des Referates Jugendarbeit*
8. *Anträge*
9. *Haushaltsvoranschlag 2022*
11. *Verschiedenes*
 - a) *Wahl des Tagungsortes für den Verbandstag 2024*

Gegen 12:45 Uhr wird der Verbandstag zur Einnahme eines Mittagessens unterbrochen.

*Anträge an den Verbandstag sind bis zum **25.03.2022** (Eingang SHLV-Geschäftsstelle) zu stellen. Gemäß § 6, Ziffer 4, der Satzung haben die Kreisvorsitzenden, die Delegierten der Kreise und das Präsidium auf dem Verbandstag Stimmrecht.*

*Hartmut Weber
Präsident*

*Torsten Westphal
Vizepräsident Sport*

*Matthias Welz
Vizepräsident Finanzen*

Bericht des Präsidenten

Nach dem coronabedingten digitalen Verbandstag im November 2020 sind wir in diesem Jahr zu Gast in Kiel.

„Corona“ war seit meiner Wahl das alles beeinflussende Thema. Alles musste daran ausgerichtet werden. Die Arbeit im Vorstand erfolgte bis auf wenige Ausnahmen in Videokonferenzen. Es wurden viele Laufveranstaltungen, Wettkämpfe und Landesmeisterschaften abgesagt oder fanden unter sich ständig ändernden Hygienekonzepten statt. Selbst das Training war zeitweise nur unter schwierigen Bedingungen möglich.

Deutsche Meisterschaften fanden ohne oder mit einer sehr geringen Zuschauerzahl statt. AthletInnen und TrainerInnen durften nur für die unmittelbare Vorbereitung auf den Wettkampf und den Wettkampf selbst ins Stadion. Danach musste das Stadion wieder verlassen werden.

Internationale Meisterschaften wurden verschoben oder fanden unter Bedingungen statt, die man keinem/r AthletIn wünscht. Der Aufenthalt in einer „Blase“, keine oder nur ganz wenig Zuschauer, kein Austausch mit den AthletInnen andere Nationen, nur Hotel und Wettkampfstätte.

Trotzdem haben wir international, national und auf Landesebene viele gute Leistungen gesehen. International hat insbesondere Malaika Mihambo da weitergemacht, wo sie vor der Pandemie aufgehört hatte.

Aber auch unsere AthletInnen aus Schleswig-Holstein haben mit vielen guten Leistungen auf sich aufmerksam gemacht. Beispielsweise nenne ich unsere erfolgreichen M 15 / W 15 AthletInnen:

- | | |
|-------------------------|--|
| ➤ Anna-Elisabeth Ehlers | W15 Deutsche Meisterin im Hochsprung |
| ➤ Amdi Gaye | M15 Deutscher Meister im Hochsprung |
| ➤ Cedric Barth | M15 Deutscher Meister über 300m Hürden |
| ➤ Nuka Driver | M15 Deutscher Meister im Neunkampf. |

Ihnen und allen AthletInnen und ihren TrainerInnen gilt meine höchste Anerkennung, wie zielstrebig sie in dieser komplizierten Zeit ihr Training organisiert und durchgeführt und Wettkämpfe erfolgreich gestaltet haben.

Dies lässt für die kommende Wettkampfsaison 2022 auf weitere sportliche Entwicklungen hoffen. Zumal ein vorsichtiger Ausblick auf ein wenig mehr Normalität hoffen lässt.

Zu den wenigen Veranstaltungen, die ich besuchen konnte, zählten

- die Landesmeisterschaften im Blockmehrkampf am 12.06.2021 in Büdelsdorf,
- die Landesmeisterschaften der Aktiven und U18 am 28./29.08.2021 ebenfalls in Büdelsdorf und
- die Auftaktveranstaltung zur 34. Laufabzeichen-Saison „AOK-Laufwunder“ – veranstaltet vom SHLV und der AOK NordWest mit Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein am 24.09.2021. Immerhin 300 SchülerInnen waren an der Gemeinschaftsschule Neumünster bei regnerischem Wetter am Start.
Diese Veranstaltung ist eine kleine Erfolgsgeschichte: allein in den letzten 25 Jahren – vorher gab es keine Statistik - haben mehr als 1,5 Mio Schülerinnen und Schüler im Rahmen dieses Wettbewerbes ein Laufabzeichen erworben.

Erwähnen möchte ich auch den U16-Ländervergleichskampf im September 2021 im Flensburger Stadion. AthletInnen aus Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein lieferten sich spannende Wettkämpfe in einer sehr

schönen und entspannten Atmosphäre. Dabei blieb mir insbesondere die Stimmung in der abschließenden 4 x 200 m Mixed-Staffel in Erinnerung.

Die Vorstandsarbeit, wie bereits oben erwähnt, fand überwiegend in Videokonferenzen statt. Neben den laufenden Geschäften der Verbandsführung hat sich der Vorstand intensiv mit dem im November 2020 einstimmig im Landtag verabschiedeten Sportentwicklungsplan „Sportland Schleswig-Holstein“ und seine Auswirkungen auf die künftige Arbeit des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verbandes beschäftigt.

Dieser auf breiter Grundlage entstandene Sportentwicklungsplan gibt 118 Empfehlungen in den 5 Handlungsfeldern

- Bewegung und Sport in der Kommune
- Sport und Bewegung in Sportvereinen und Sportverbänden
- Schwimmen und Schwimmsportstätten
- Nachwuchs- und Leistungssport
- Sport und Tourismus.

Angesprochen sind dabei neben dem organisierten Sport auch die Schulen, Städte und Gemeinden, Kreise, die Wirtschaft, der Tourismus und das Land Schleswig-Holstein. Der Sportentwicklungsplan und das aktuell verabschiedete Sportfördergesetz wird unsere Vorstandsarbeit auch in den nächsten Jahren begleiten. Dies auch, weil als eines der Leuchtturmprojekte eine gemeinsame Beach-Volleyball- und Leichtathletik-Trainingshalle in Kiel geplant ist. Die Planungen dazu wurden bereits begonnen.

Das Präsidium hat in einem ersten Schritt die zur Erreichung unseres Satzungszieles notwendigen Aufgaben um die Erwartungen aus dem Sportentwicklungsplan ergänzt und mit der Formulierung der für eine optimale Erledigung und Umsetzung notwendigen Rahmenbedingungen begonnen. Die erste Analyse zeigt, dass bei den aktuellen Rahmenbedingungen (insb. Personal, Finanzen, Sportstätten, Strukturen) nicht ausreichen um alle Aufgabe optimal umzusetzen. Um Verbesserungen an den Rahmenbedingungen zu erreichen ist der SHLV auf die Unterstützung der Kreis-Leichtathletik-Verbände und der Mitgliedsvereine angewiesen. Wir laden alle zu einer Mitarbeit ein.

Bedanken möchte ich mich bei allen ehren- und hauptamtlich Tätigen, die unsere Leichtathletik möglich machen:

- ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen stellen den Trainingsbetrieb und die Wettkampfbetreuung sicher und entwickeln nicht selten die Persönlichkeit junger Menschen
- Kampfrichter, Starter und Mitarbeitende der Stellplätze und Wettkampfbüros sorgen für die Durchführung des Wettkampfbetriebes
- Hausmeister, (Abteilungs-)Vorstände und die guten Seelen der Vereine kümmern sich um das nicht sichtbare, aber wichtige drum herum
- Eltern und Betreuer, für all die Arbeit, die sie oft spontan übernehmen
- Erika Zabel und Jan Berszuck, die in der SHLV-Geschäftsstelle den Verband koordinieren
- Hinrich Brockmann unseren leitenden Landestrainer und all unsere LandestrainerInnen, für ihre Lehrgangs- und Stützpunktarbeit
- allen Präsidiumsmitgliedern für die Arbeit in ihren Referaten
- und bei Torsten Westphal Vize-Präsident Leistungssport und Matthias Welz Vize-Präsident Finanzen für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Natürlich möchte ich auch all unseren Förderern und Sponsoren danken. Allen voran dem Landessportverband und dem Land Schleswig-Holstein

Hartmut Weber

Bericht zum Referat Breitensport zum SHLV Verbandstag 2022

Wie der vorherige Bericht zum Breitensport aus dem Jahr 2021 ist leider auch hier wieder das Ergebnis geprägt durch coronabedingten Absagen und Verschiebungen der geplanten Veranstaltungen.

Die vom Referat Breitensport geplanten Veranstaltungen: Lauftreffbegleiterlehrgang auch Walkingtreffbegleiterlehrgang, Yoga als Trainingstool und Tabata fielen der Pandemie zum Opfer und konnten nicht nach hinten verschoben werden.

Am Wochenende 18/19.09. konnte dann der 2. Lauftreff/Walkingtreffbegleiterlehrgang in gewohnter Form durchgeführt werden. Das Team um Klaus Becker (Walken) und Hanno Reese wie auch Eckart Gribkowski (Laufen) mit der fachlichen Unterstützung von Dr. Jan-Peter Brückner, der die Theorie- und Praxisblöcke des ersten Tages leitete.

Die traditionelle Laufbörse wurde am 16.10 in Kiel im Haus des Sports unter der Leitung von Sascha Schmidt abgehalten werden.

Die Instructor Ausbildung fand am Wochenende 6./11. unter Leitung von Hanno Reese und Swantje Fuchs in Malente statt.

Eine neue Form in der Durchführung zur Trainerausbildung (C-Lizenz Breitensport) konnte im Rahmen eines Bildungsurlaubes ein Dreitagesangebot erfolgreich bei einem ausgebuchten Lehrgang stattfinden. In der Sportschule Malente fand dieser Lehrgang statt mit dem Referententeam: Hanno Reese (Leitung), Holger Nissen, Doris Haak-Müller und Eckart Gribkowski. Die Teilnehmer begrüßten eindeutig diese Form des Angebotes, um zügig die geforderte Mindeststundenzahl zur Ablegung der Prüfung zu erlangen.

Ein Lehrgangsangebot zum Thema „Faszientraining“ findet am Samstag den 13.11. in Lübeck mit der Trainerin Sandra Hinz statt.

Hanno Reese wird als neuer Leiter der Ausbildungseinheit - Instructor - in Lauf-bzw.

Walkingtreffs am Wochenende 6./ 7.11. in Malente übernehmen. Hanno wird unterstützt von Swantje Fuchs und im Bereich Walken von Klaus Becker.

Neu für die Breitensportler war ein zentraler Prüfungstag am 05.12. in Kiel, wo nach langjähriger Pause wieder angehende C Trainer/innen ihre Prüfung in Kiel ablegen konnten. Wir können jetzt 11 neue Trainer im Bereich Breitensport zur Trainerausbildung (C-Lizenz Breitensport) begrüßen. Die Prüfungskommission bestand aus Eckart Gribkowski und Hanno Reese.

Das übliche Referatengespräch mussten dann leider wieder verschoben werden und fand am 23.02. in Kiel statt.

Ich möchte mich hiermit bei allen Referenten/innen/Mitarbeitern/innen für ihre engagierte Mitarbeit bedanken und natürlich auch ein gesonderter Dank an die Geschäftsstelle.

Für das Referat
Eckart Gribkowski
im Februar 2022

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Bisherige Tätigkeit

Der „Startschuß“ ist Geschichte. Neues wurde auf den Weg gebracht. Ziel ist es, die Inhalte des „Startschuß“ auch über andere Formen (Homepage, Social Media, Newsletter, Jahrbuch) bekannt zu machen und die Kommunikation mit den Vereinen und Aktiven direkt, aktuell, regelmäßig und zeitgemäß zu ermöglichen.

Die Homepage

gilt als zentraler Baustein der Öffentlichkeitsarbeit und soll in ein neues, modernes Layout verwandelt werden mit neuen klaren Strukturen, wobei vermehrt Fotos Verwendung finden sollen.

Texte bezüglich Meisterschaften sind möglichst tagesaktuell in Kurzform einzustellen. Die Koordinierung hierfür liegt beim Referat.

Vertrauenswürdige Berichterstatter (aus Kreisen/Regionen) können einen direkten Zugang erhalten und ihre Berichte einstellen. Ansonsten Zulieferung der Artikel an die Geschäftsstelle und ans Referat, die diese dann einstellen oder verlinken.

Verschiedene News-Kategorien: z.B. Meisterschaften (WM, DM, LM), Aus den Kreisen, Laufszene.

Verknüpfungen mit Social Media und anderen Homepages sind angedacht.
Archivierungsmöglichkeiten werden geschaffen

Jahrbuch:

Um ein dauerhaftes Element der Archivierung von Berichten zu erreichen, soll die Chronik im Jahrbuch umfangreicher und bildreicher erfolgen. Mehrkosten können durch Einsparungen durch die Abschaffung des „Startschuß“ oder durch einen Pflichtbezug durch die Vereine gedeckt werden.

Der Newsletter dient

zur direkten und aktuellen Kommunikation mit Vereinen und Aktiven. Nicht unbedingt regelmäßig, sondern nach Bedarf.

der Zusammenstellung aus den Berichten und Mitteilungen der Homepage (Schlagzeile + Verlinkung)

dem Ausdruck (Rundbrief) als Angebot für Senioren*innen als Ersatz für den „Startschuß“ gegen Erstattung der Portokosten und bietet gleichzeitig eine Archivierungsmöglichkeit.

Social Media:

- Nutzung von Instagram und Facebook. Die Seiten bestehen bereits.
- Verknüpfung der Seiten untereinander und mit der Homepage, um Arbeit zu erleichtern und Informationen möglichst breit zu streuen.
- Verlinkungen zu anderen Social-Media-Accounts sind herzustellen, um zahlreiche Berichte aus alle Regionen zu erhalten und eigene Berichte weiterzutragen.
- Organisation von Live-Berichten und Fotos von Meisterschaften.

Sonstiges:

- Die Idee eines Live-Streams von Meisterschaften/Veranstaltungen ist zu verfolgen. Fragen wie Aufwand für Hardware, Software und Personalbedarf sind zu klären.

Die Umsetzung aller Punkte wird in Schritten nacheinander erfolgen. Für einige Punkte sind Fachleute fürs Layout und Programmierung zu suchen und Angebote einzuholen. Grundsätzlich sind Mitarbeiter für die Öffentlichkeitsarbeit im SHLV zur Umsetzung aller Themen zu suchen.

Eine Online-Ausgabe des „Startschuß“ als gesonderte PDF-Version ist entbehrlich, da dies nur mit ebenso viel Aufwand wie bei einer Druckversion jedoch ohne entscheidenden Qualitätsgewinn zu erreichen wäre.

Die Berichterstattung in den Medien (Presse, Rundfunk, Fernsehen) soll auch künftig fortgeführt werden. Die wilden Kapriolen, die sich Corona leistet, lassen jedoch eine exakte Bestimmung nicht zu. Bis jetzt konnten nur wenige Berichte gesammelt werden.

Der Live-Stream auf Leichtathletik.tv im Internet ist denen hilfreich, besonders jetzt, die nicht zu den nationalen Meisterschaften reisen können und so hautnah am Geschehen dabei sein können.

Ein großer Dank geht an die Macher des SHLV-Jahrbuches. Dieses gern gelesene Werk entsteht in mühevoller Kleinarbeit, spiegelt das sportliche Geschehen des Jahres wieder und erschien kurz vor dem Fest 2021.

In der Hoffnung auf baldiges „Corona-Verschwinden“ verbleibe ich

Wolf-Rüdiger Boyens
(SHLV Pressereferent)

Bericht aus dem Referat Lehre

Das Ausbildungsquartal geht nun dem Ende entgegen. Der Bereich der Aus- und Fortbildung hatte in der Pandemie erhebliche Einschränkungen zu kompensieren.

Im Februar wurde so nach langer Laufzeit der C-Trainerkurs, der im Winter 2020 begonnen hatte, endlich zu Ende gebracht. Begonnen hatte er mit über 20 Teilnehmern in Flensburg. Viele Teilnehmer vielen auch coronabedingt kurzfristig aus, so dass 11 Trainer am Ende die Stunden vollzählig hatten und dezentral die Prüfung ablegen können. Hier wurden bisher 3 erfolgreiche Prüfungen vermeldet.

Im März startete der neue C-Trainer mit ebenfalls 20 Teilnehmern, einige weitere mussten coronaerkrankt absagen. Die Kursteilnehmer zeigten sich sehr motiviert und werden nun in den zum dritten Mal durchgeführten Online-Kurs gehen, der die theoretischen Grundlagen sichert und zeitgemäß mit der Zeit der angehenden Trainer umgeht. Die Landestrainer können dann mit einer besseren Basis an diesen Kurs ihre praktischen Einheiten anknüpfen. Ebenfalls neu ist die Terminierung der C-Kurse. Die Kurse liegen nun so, dass alle Lehrgänge innerhalb eines Kalenderjahres absolviert werden. Eine Neuerung im C-Trainer und auch bundesweit erstmalig war die Einbindung einer kurzen Vorstellung der Freunde der Leichtathletik. Digital aus Bayern zugeschaltet wurde Fabienne Engels (geb. Kohlmann), die motiviert und kompetent Projektförderung und den Zweck des Vereins vorstellte.

Der B-Trainer mit dem Schwerpunkt Sprint ist unter der Leitung der Landestrainer Dirk Richter und Dirk Riekmann gestartet. Auch hier war die Resonanz sehr groß. Nach einem zweiten Wochenende werden hier Hospitationen und eine Hausarbeit folgen.

Zudem wird es 2023 auch durch ein neues DLV Ausbildungskonzept noch einmal erhebliche Veränderungen in der gesamten Ausbildung geben. Als Sprecher der Landes-Lehrwarte liegt mir dieses bereits vor und ich durfte im Namen dieser hierzu ebenfalls mitgestalten. Zudem wurde ich im in der neuen DLV-Struktur in die Kommission „Wissenschaft/ Aus- und Fortbildung“ berufen.

Zusammen mit Wolfgang Killing wurde ein neues innovatives Projekt gestartet. Jeder, der bei Wolfgang zuvor schon einmal eine Fortbildung belegt hat, weiß, wie detailliert und nachhaltig Wolfgangs Fortbildungen sind. Hier konnte eine inklusive Fortbildungsreihe „Para-Leichtathletik“ zusammen mit dem DBSV als Onlinefortbildung mit gleich 5 Online-Modulen a 90min gestartet werden. Die Resonanz der bundesweit ausgeschriebenen Fortbildung ist mit gleich 18 Teilnehmern im ersten Modul ein wertvoller Schritt zu mehr Inklusion. Gleichzeitig sind die Inhalte auch gut für neue Impulse fürs eigene Training gedacht, da hier auch Fachleute wie Peter Salzer referieren und Differenzierungsmöglichkeiten aufweisen. Die Hürde behinderte Sportler aufzunehmen soll verringert werden.

Fortbildungen in Präsenz konnten zudem auch durchgeführt werden. Bundestrainer Christian Sperling konnte für den Bereich „Drehstoßtechnik im Kugelstoßen“ gewonnen werden. In der Region Nord zeigte er äußerst anschaulich und praxisorientiert die Methodik und begeisterte die Teilnehmer. Die Spezialistin Gertrud Schäfer konnte in Lübeck ebenfalls für eine attraktive Fortbildungsreihe gewonnen werden. Mitte März war zudem Landestrainer Dirk Richter in Bredstedt und referierte am Freitagabend zum Sprint. In Flensburg fand die Ausbildung-Kinderleichtathletik statt.

Digital gab es zudem ein dickes Angebot an überregionalen Fortbildungen, da auch andere Landesverbände ihre Angebote öffneten. Alle Wünsche nach Lizenzverlängerung konnten so realisiert werden.

Neben den klassischen interaktiven Fortbildungen gibt es zudem die kleinen Module des DLVs, die Themen wie Doping und „sexualisierte Gewalt“ thematisieren und jederzeit belegt werden können (DLV-Online-Akademie).

Der Hospitationsleitfaden wurde zudem konkretisiert. Hierbei geht es um eine Verbesserung der Kommunikation in den Hospitationen. Es ist ganz konkret anhand eines Protokolls und von Fragestellungen und Beobachtungsaufgaben die Stunde zu reflektieren. Ohne diese konkrete Vorgabe werden die vorher anzukündigen Besuche nicht angerechnet. Die Unterlagen sind auf der Homepage zu finden.

Die Angebote an die Kreise und die Anfragen an die Trainer für Fortbildungen vor Ort wurden relativ wenig genutzt. Hier gehe ich davon aus, dass es nach Corona sicher wieder mehr Dynamik gibt und es genügend andere Abläufe wie Wettkämpfe aufwendig zu organisieren gab.

Positiv an der schwierigen Zeit war, dass die Lehrwarte der Landesverbände intensiv zusammengearbeitet haben und ein noch besseres Netzwerk entstanden ist. Hiervon kann sicher weiter profitiert werden, wenn Kongresse organisiert werden oder auch Referenten gesucht werden.

Selbst konnte ich mich in der letzten Zeit als Referent auch bei vielen dieser Fortbildungen, aber auch in Kienbaum und Berlin weiter fortbilden. Auch eine Ausbildung der Robert-Bosch Stiftung im Zusammenhang mit dem Deutschen Schulpreis als Peerteacher wurde durchlaufen. Hier geht es um die Evaluation von Unterricht/Training und der Rückmeldung.

Erfreulich ist auch die Zusammenarbeit mit dem Ministerium In diesen Tagen wurde der Leitfaden für die Fachanforderungen Sport veröffentlicht. Den Bereich „Laufen, Springen, Werfen“ habe ich erstellt, so dass die Vorgaben in der Schule durch den Verband auch mit Fachwissen erstellt wurden. Für den E-Sport-Verband mit dem ehemaligen Leichtathleten erstellten wir zudem das Ausbildungswerk für die erste Trainerausbildung mit. Sowohl didaktische als auch entwicklungspsychologische Fragen wurden hier erläutert.

Weitere Referenten für die C-Ausbildung habe ich mir zudem im Zusammenhang mit der regionalen Ausbildung in Flensburg ausgebildet, so dass das Team langsam erweitert wird. Die den familiären Zuwachs im Hause Dreier mussten gerade die nicht in Flensburg stattfindenden Ausbildungen am Stück durch mich referiert werden. So durfte ich 16 Stunden ohne Pause in der C-Trainer referieren, was durch eine breitere Personaldecke sicher entspannter laufen kann.

Bei den inzwischen monatlichen Sitzungen des Referates Leistungssports wird zudem viel Zeit der Referatsleitung benötigt. Der Arbeitsaufwand hinter den Kulissen. Die super Entlastung und Zuarbeit aus der Geschäftsstelle sind an dieser noch einmal ausdrücklich zu erwähnen. Lieben Dank an Erika und Jan!

Die Einschätzung der gesamten Trainersituation im Land sehe ich tatsächlich kritisch. Die lange Coronaphase hat viele Trainer und Trainingsgruppen stark strapaziert. Es sind viele Trainer durch die Vorgaben aber auch mangelnde Unterstützung in der Region durch ihre Gemeinde/Stadt enttäuscht worden. Die Vereine müssen aktiv und frühzeitig in den Trainingsgruppen neue Trainer suchen und langsam an ihre Aufgaben heranzuführen.

Jan Dreier

Referat Wettkampf- und Kampfrichterwesen

Bericht Kampfrichterwesen

Nachdem Jens Bobertz Ende 2021 sein Amt , wie schon länger angekündigt, im November an Jens Rattunde übergeben hat, konnten wir mit der Unterstützung unseres Geschäftsführers Jan Berszuck die Planung der Hallensaison aufnehmen. Nähere Ausführungen hierzu sind im Bericht des Wettkampfwartes nachzulesen.

Da auch in diesem Jahr die Hallensaison mit dem HHLV gemeinsam geplant und durchgeführt wurde, die Verantwortlichkeit für die Durchführung der Meisterschaften aufgeteilt war, ist dennoch ein regelmäßiger Austausch bzgl. des Personaleinsatzes erforderlich. Hierbei trat das übliche Problem der Stellung von Kampfrichterinnen und Kampfrichtern durch die beteiligten Vereine auf, obwohl in den allgemeinen Ausschreibungsbestimmungen eine klare Regelung hierzu getroffen ist und diese auch allen Vereinen bekannt ist.

Es kann nicht Aufgabe der Mitarbeiter der Geschäftsstelle sein, nach Meldeschluss zu den Meisterschaften die Vereinen per Mail oder Telefon zur Meldung des notwendigen und festgelegten Personals zu erinnern, um einen regelgerechten und guten Ablauf der Wettkämpfe zu gewährleisten.

Trotz dieser im Vorweg zeitaufwendigen Nachfragen und Einteilungen konnten die Hallen-Landesmeisterschaften doch entspannt für alle beteiligten durchgeführt werden.

Bei einigen Wettkämpfen stellt sich auch weiteres Problem in der allgemeinen Durchführung der Veranstaltung dar:

Es gibt leider keine oder zu wenig Ansprechpartner für die örtliche Organisation, die Vorab die Wettkampfstätten kontrollieren, für den Auf- und Abbau zuständig sind und auch als Ansprechpartner vor Ort für das notwendige Material oder andere kleine Anfragen zur Verfügung stehen. Diese Aufgaben liegen dann zusätzlich in den Händen der ständigen Mitarbeitern der allgemeinen Wettkampforganisation, was auch nicht unbedingt zu deren Entlastung führt. Hier ist es unsere Aufgabe und soll auch unsere Ziel sein, die örtlichen Ausrichter (Vereine und Verbände) zumindest an diesen Aufgaben zu beteiligen und diese Aufgaben abzugeben !

Unser Dank gilt hier den sich zur Verfügung stellenden Kampfrichterinnen u. Kampfrichtern, aber auch der Mitarbeiterin und dem Geschäftsführer des SHLV in Kiel, sowie weiteren Mitstreitern in der Organisation und Abwicklung des Wettkampfablaufes (Auf- und Abbau, Durchführung der Siegerehrung, Sprecher, Starter, Wettkampfbüro, Stellplatz,) für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die im letzten Jahr sehr reduzierten Kampfrichter Aus- und Weiterbildungen werden, soweit möglich, auch in diesem Jahr fortgesetzt und angeboten.

Auch die Terminplanung für die kommende Freiluftsaison ist im vollen Gang und wird hier unter einem gesondertem TOP vorgestellt. Als besonderes Highlight wird die NDM der U20 – M/W15 End Juni in Lübeck von uns ausgerichtet, für die auch die Planungen laufen.

Joachim Uliczka, Referent für Wettkampf- und Kampfrichterwesen

Bericht des Wettkampfwartes ab November 2021

Im November 2021 habe ich das Amt des Wettkampfwartes im SHLV von Jens Bobertz übernommen. Daher gibt es von meiner Seite aus noch nicht sehr viel zu berichten.

Nach der Übernahme des Amtes blieb mir nicht viel Zeit für die Einarbeitung, da die Hallensaison vorbereitet werden musste. Vom SHLV waren wir für zwei gemeinsame Landesmeisterschaften mit dem Hamburger Verband federführend zuständig.

Auf Grund der im November/Dezember letzten Jahres noch unklaren Corona Situation, und den damit verbundenen Einschränkungen, mussten für die LM M/F+ U18 sowie die LM Mehrkampf + Senioren im Vorfeld viele Absprachen getroffen werden.

Erschwerend kam hinzu, dass die Leichtathletikhalle in Hamburg nur für 199 Personen zugelassen ist (was in der Vergangenheit noch nie ein Thema war). Letztlich wurde alle Probleme gemeistert und beide Veranstaltungen problemlos durchgeführt. Die beschlossenen Teilnehmerbeschränkungen waren nicht nur den Coronabeschränkungen geschuldet, sondern auch ein Resultat der grundsätzlichen max. erlaubten Personenanzahl für die Leichtathletikhalle in Hamburg. Der Hamburger Verband ist mit den zuständigen Behörden im Gespräch, um dieses Problem zu lösen.

Die Durchführung der Landesmeisterschaften Block in Malente war lange Zeit ungewiss. Doch 2,5 Wochen vor dem Termin wurde von der Politik die Personenbeschränkung für Sportveranstaltungen zu unseren Gunsten geändert. So konnten wir auch diese Landesmeisterschaften planen und erfolgreich durchführen.

Mit Hilfe und Unterstützung von Jan Berszuck und Joachim Uliczka konnte ich mich erstmals an einer Ausschreibung und der Erstellung eines Zeitplans versuchen. Aber auch die Zusammenarbeit mit den Kollegen des Hamburger Verbands habe ich als sehr angenehm empfunden. Auch sie haben maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltungen in Hamburg beigetragen. Vielen Dank allen Beteiligten!

Ich freue mich auf meine erste Sommersaison als Wettkampfwart und hoffe das wir von weitreichenden Coronabeschränkung wie im Winter verschont bleiben.

Mit sportlichen Grüßen

Jens Rattunde
(Wettkampfwart)



Bericht des Referat Jugend 2021 - 2022

2021

Bei den **Landesmeisterschaften**, in Freiluft und Halle, waren deutlich weniger Mitglieder des Jugendreferates anwesend als gewohnt und hauptsächlich bei der Siegerehrung mit eingebunden. Aufgrund der Coronalage wurde die Siegerehrung in ihrer Art und Weise der Ausführung angepasst. Die Athleten nehmen sich eigenständig die Urkunde und die Medaille, ein würdiger Rahmen für die Ehrung besteht dennoch.

Uta Götze ist noch über die Landesgrenze hinaus in der **DLV-Jugend** im Ausschuss „Außersportliche Jugendarbeit“ aktiv. Aber auch auf Bundesebene fand dort nichts statt. Die DLV Jugend befindet sich mal wieder in einer Umstrukturierung und sortiert sich und ihre Arbeitsgruppen neu.

Die in einer Ferienwoche der Herbstferien seit über 25 Jahren durchgeführte **Herbsttrainingsfreizeit** in Lalandia/ Dänemark musste leider abgesagt werden.

2022

Die Unterkunft für unsere Frühjahrstrainingsfreizeit in **Wyk auf Föhr** war in den Osterferien reserviert, musste aber auch abgesagt werden.

Wir planen für Herbst 2022 zwar die Trainingsfreizeit in Lalandia, müssen aber die Coronasituation im Herbst abwarten.

Personelle Veränderungen gab es auf dem am 26.03.22 durchgeführten **Jugendverbandstag**. Die Jugend traf sich bereits vorab zum Verbandstag des SHLV online.

Carolin Uliczka-Lohse hat sich als langjährige Leitung des Referats Jugend nicht mehr zur Wahl gestellt. Mit Ralf Holtfreter hat die Jugend aber einen neuen/alten und kompetenten Leiter des Referats gewählt. Der Posten des SHLV- Jugendsprechers konnte mit Linus Berszuck neu besetzt werden. Weitere personelle Veränderungen gab es beim Jugendverbandstag nicht. Alle bisherigen Mitglieder des Referates wurden in ihren Ämtern wiedergewählt.

Carolin Uliczka – Referat Jugendarbeit

Bericht aus dem Referat Leistungssport:

Diese Hallensaison war wiederum keine „Normale“ Wettkampfsaison. Immer das Bängen: Findet der Wettkampf statt und wenn ja, wie? Das aus dieser Situation keine Höchstleistungen zu erwarten sind, ist jedem klar! Trotzdem sind einige erstaunliche Leistungen und Ergebnisse erzielt worden.

Um eine gewisse Kontinuität im Referat Leistungssport zu haben, treffen wir uns regelmäßig einmal pro Monat zur Teams-Sitzung, um die anstehenden Fragen zu klären. Der Schwerpunkt unserer Arbeit lag seit dem Herbst aber eindeutig auf dem Schwerpunkt „SHLV Stützpunkte“

Wir haben bei Landessportverband 6 Stützpunkte angemeldet. Das sind von Nord nach Süd: Flensburg, Bredstedt, Kiel, Malente, Lübeck und Reinbek. Hier sollen unsere Kaderathleten, aber nicht nur die, zusätzliche Trainingsmöglichkeiten und Unterstützung erhalten. Wir sind über folgende Ziele übereingekommen: größtmögliche Transparenz, Kein abwerben von Athleten, einbinden der Heimtrainer, keine gewachsenen Strukturen zerstören!

Eine „Gleichschaltung“ aller Stützpunkte ist durch die unterschiedlichen Disziplinen der Athleten nicht möglich. Ein Ziel soll sein die individuelle Förderung der Athleten zusätzlich zum Heimtraining.

Leider gibt es noch keine konkrete Information vom LSV. Es kursieren Presseartikel, in denen von bis zu 20T€ pro Stützpunkt geschrieben wird. Wir brauchen aber Klarheit: Wie viele SHLV-Stützpunkte will der LSV mit welchen Summen ab wann über welchen Zeitraum fördern? Dann können wir endlich konkret in die Umsetzung einsteigen.

Für das Referat Leistungssport im SHLV
Jürgen Drümmer



**KREISLEICHTATHLETIK-
VERBAND DITHMARSCHEN**
Der Vorstand



Jahresbericht KLV Dithmarschen 2021

Auch das Leichtathletikjahr 2021 wurde durch die Corona-Pandemie wesentlich beeinflusst, so dass die Winter- und Frühjahrsveranstaltungen ausfallen mussten. Unter dem Motto „Schleswig-Holstein läuft“ gab es am 16. Mai einen landesweiten Lauftag, an dem mehrere Vereine teilnahmen. Die Leichtathletikfreiluftsaison fand bei uns vom 13. Juni bis 3. Oktober 2021 statt. In dieser Zeit konnten wir sechs Meisterschaften und den Kreisevergleichskampf in Dithmarschen ausrichten. Die Jüngsten trafen sich zum Mehrkampf in Weddingstedt, Meldorf und Eddelak. Die Einzelmeisterschaften fanden in Meldorf statt, die Hürdenläufe wurden am Tag des Sports in Heide veranstaltet und zum Abschluss gab es noch die Meisterschaften Wurf/Stoß/Mittelstrecke in Brunsbüttel.

Der Kreisevergleichskampf zwischen Nordfriesland, Flensburg, Schleswig-Flensburg und Dithmarschen fand am 26.09.2021 in Brunsbüttel statt. Hier siegte bei strahlendem Sonnenschein das Team aus Nordfriesland knapp vor den Dithmarschern.

Anders sah es bei den Volksläufen aus. Der gesamte 30. Dithmarschen-Cup 2021 mit seinen elf Volkslaufveranstaltungen und der Siegerehrung im Herbst mussten ein zweites Mal abgesagt werden. Es fand lediglich am 10. Oktober der Elbelauf in Brunsbüttel statt.

In 2021 hat der KLV Dithmarschen neun Landesmeistertitel errungen, die alle an den MTV Heide gingen. Hinzu kommen von Nuka Driver (MTV Heide) ein Deutscher Meistertitel im Neunkampf, ein Vizemeister im Diskuswurf und ein dritter Platz im Kugelstoß. Levke Schaal (MTV Heide) erkämpfte sich bei den Deutschen Meisterschaften im Siebenkampf Platz Sieben. Und bei den Norddeutschen Meisterschaften errang Tim Brandt (MTV Heide) den zweiten Platz im 800 m – Lauf. In der Rangliste der erfolgreichsten Vereine im Jahr 2021 in Schleswig-Holstein belegt der MTV Heide den 15. Platz.

Seit 2007 wird ein vom Ehrenvorsitzenden Uwe Bartsch gestifteter Wanderpokal für besondere Leistungen in der Leichtathletik in Dithmarschen vergeben. Diese Auszeichnung ging 2021 an Levke Schaal vom MTV Heide.

Im Vorstand des KLV Dithmarschen gab es 2021 zwei gravierende Veränderungen. Zum Einen schied unser langjähriger Kassenwart Ulrich Mehlert nach 35 Jahren aus dem Vorstand aus. Seine Aufgaben übernahm spontan die bisherige Beisitzerin Hannelore Jebens. Zum Anderen verstarb plötzlich, unerwartet und viel zu früh unser Schriftwart Harry Schneider im Alter von 65 Jahren. Harry war seit 2003 im KLV-Vorstand tätig. Der Vorstand besteht jetzt aus 9 Personen, zzgl. des Jugendsprechers Malik Driver vom MTV Heide und des Ehrenvorsitzenden Uwe Bartsch aus Brunsbüttel.

Egenhard Busack
KLV Dithmarschen
1. Vorsitzender

KLV-Dithmarschen
Leichtathletik

KLV Flensburg

Das Jahr 2021 stand weiter unter den Belastungen der Pandemie. Die Mitgliederzahlen der Vereine waren stabil bzw. stiegen sogar an. Elf Trainer wurden kurzfristig regional in der Kinderleichtathletik ausgebildet, so dass mit mehr Trainern mehr Training möglich war. Leichtathletik als Draußensportart hatte viel Zulauf, gleichzeitig hatten die Trainer auch viel zu betreuen und mussten unter erschwerten Bedingungen arbeiten. Herzlichen Dank für das Engagement.

Gleichzeitig gab es sportlich eine Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit: Große Freude bei den Verantwortlichen der LG Flensburg gab es zum Jahreswechsel. Die Landesbestenliste des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletikverbandes wurde veröffentlicht und die Blau-Gelben sind in der Wertung aller Altersklassen weiterhin ganz vorn dabei. In der Altersklasse der Jugendlichen U20 und U18 geht sogar erstmalig Rang Eins im Land an die Flensburger. Dabei mussten die Athleten aufgrund von Überschneidungen von Deutschen- und Landesmeisterschaften bei einigen Meisterschaften mit der zweiten Reihe antreten. Auf die Meisterschaften der Männer und Frauen verzichteten sie ganz und fuhren als großes Team zum Zehnkampf nach Berlin, da in diesen Zeiten mehr Wert auf den Zusammenhalt gelegt wurde.

Trotz reduziertem Wettkampfprogramms gingen 18 Landesmeistertitel nach Flensburg, 18 Vizemeisterschaften, und 16faches Bronze. Einen neuen Rekord verzeichneten die Flensburger bei der Anzahl an Einträgen in die Jahresbestenliste. Sie steigerten sich von 287 Einträgen auf 333 Platzierungen unter den Top Ten im Land. Hiervon waren gleich 49 Jahresbestleistungen.

Besonders erfolgreich sind die Zehnkämpfer in der LG. Neben Top Ten Platzierungen in Deutschland konnten insbesondere Loke Sommer, Ben Heyer und Tom Detzkeit 2021 auf sich aufmerksam machen. So steht mit Loke Sommer auch 2022 ein Flensburger als Bundeckaderathlet auf den Perspektivlisten des Deutschen Leichtathletikverbandes.

Das Wettkampfangebot in Flensburg hatte deutlich unter der Pandemie zu leiden. Zwar gab es Wettkämpfe, diese waren allerdings in kleinerem Rahmen ausgeführt. Der Stadtwerkelauf fand statt, der Adventlauf nur mit kleiner Beteiligung und zusätzlich online.

Als besondere Veranstaltung der Verbändekampf der Nordverbände in die Geschichte des Flensburger Stadions ein. Für die gute Organisation und den gesamten Rahmen gab es seitens der Verbände und Trainer sehr viel positives Feedback für die Kamprichter und Organisatoren.

Sportpolitisch geht es zur Zeit voran. Die 2 Millionen Euro für die Sanierung des Innenraums sind bewilligt, ein Entwurf liegt bereits vor, die Umsetzung ist für 2023 angesetzt.

Ausweichanlagen gibt es bis auf die Anlage der Bundeswehr keine. Hier wird zusammen mit der Stadt eine Nutzungsmöglichkeit gesucht. Sorgen bereiten weiterhin alle anderen Leichtathletikanlagen in Flensburg. Die einzig brauchbare Wettkampfanlage befindet sich im Stadion. Die Anlage beim PSV ist mit Totalschaden gesperrt. und die Trainingsbahn beim SC Weiche Flensburg 08 ist weiterhin mit einer Tribüne auf der Tartanbahn unbrauchbar.

Die Stützpunktarbeit für Kaderathleten hat begonnen. Diverse Trainingseinheiten im Turnzentrum Nord und auch mit dem Hamburger Stabhochsprungtrainer Michael Loth konnten die Athleten der Region fördern und Lücken, welche in der Unterstützung der Kaderathleten bestehen, schließen. Für das kommende Jahr ist hier noch einmal eine Steigerung der Anzahl der Maßnahmen angestrebt.

Wir hoffen darauf, dass die kommende Saison wieder mehr Veranstaltungen und mehr Leichtigkeit ermöglicht.

Wir bedanken uns bei dem Präsidium und der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit.

Jan Dreier, 1.Vorsitzender KLV Flensburg

Jahresbericht 2021 des KLV Kiel

Nun begleitet uns die Corona-Pandemie schon volle zwei Jahre und hatte auch 2021 massive Auswirkungen auf das Trainings- und Wettkampfgeschehen zur Folge. Die Hallenmeisterschaften und viele traditionelle Straßenläufe mussten im ersten Halbjahr abgesagt werden, eine große Enttäuschung auch für die vielen nicht vereinsgebundenen Läufer(innen). Unser KLV-Verbandstag wurde pandemiebedingt erstmals als Videokonferenz durchgeführt. Allerdings verzichteten wir auf Wahlen, so dass einige Ämter kommissarisch für ein Jahr weitergeführt wurden.

Erste Bahnsportfeste wurden ab Mai als Projekte genehmigt und erlaubten anfangs nur 16 bzw. 24 Aktive im Stadion. Als die Einschränkungen gelockert wurden, konnten vor den Sommerferien immerhin noch drei weitere kleine Veranstaltungen stattfinden. Im August/September gelang es sogar, noch vier Kreismeisterschaften in kurzer Folge durchzuführen, so dass insgesamt zehn Stadionsportfeste in Kiel und Kronshagen stattfanden. Der Kreisevergleich musste erneut ausfallen. Unsere Zeitmessanlage konnte zum Glück preiswert repariert werden, und die Starts erfolgen jetzt mit einer elektronischen Startpistole.

Bei den Landesmeisterschaften konnten Kieler Aktive 32 Titel (im Vorjahr 28) verbuchen. Nach Auswertung der Endkampfplätze 1-6 bei den LM ist der Kreis Kiel diesmal wieder auf Platz 1 hauchdünn vor den Kreisen Lübeck und Segeberg zu finden. In der Vereinswertung hat sich der Kieler TB hinter Rönkau und Flensburg auf Platz 3 platziert, und innerhalb Kiels folgen LAC Kronshagen (6.), Wellingdorfer TV (28.), THW (30.), LTV Kiel-Ost (35.) und TuS H/M (38.) Der LTV Kiel-Ost ist mit 417 Mitgliedern weiterhin größter Leichtathletikverein des Landes.

Die Gründung des LAC Kronshagen hat sich sportlich und mitgliedermäßig als Erfolg erwiesen. Gleich drei neue Landesrekorde wurden durch Straßenlauf-Mannschaften dieses Vereins erzielt, wobei die Silbermedaille von Julia Kumpers, Christin und Nicole Adler bei der Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon besonders glänzt. Luca Hey ist inzwischen in die deutsche Juniorenspitze über 400 m Hürden gelaufen. Über Endkampfplätze bei Deutschen Titelfkämpfen konnten sich ebenfalls freuen: Nele Wellbrock, Max Schäfer, Line Schomann, Sophia Dellien, Simon Bäcker, Yannick von Soosten und Steffen Uliczka sowie einige Senior(inn)en. Mit Gold und zweimal Silber kehrte Christine Dörscher (W45) von der anstrengenden Senioren-Europameisterschaft im Berglauf aus Italien zurück.

Der anfangs beobachtete Mitgliederschwund wurde im Saisonverlauf zum Glück mehr als ausgeglichen, so dass der KLV Kiel aktuell erfreuliche 1639 Mitglieder (vorher 1495) zählt. Allerdings beklagen viele Vereine eine nachlassende Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit, und für Sportfeste fehlen ständig ausgebildete Kampfrichter(innen). Besonders hier müssen unsere Vereine unbedingt aktiver werden.

Die durch die Stadt Kiel großzügig bezuschusste „Trainernachwuchsoffensive“ (2020+2021) musste pandemiebedingt leider unterbrochen werden. Deshalb erhoffe ich mir durch Rücksprache mit dem Amt für Sportförderung, dass die Ausbildung mit dem Ziel der B-Trainer-Lizenz auch im Jahre 2022 noch finanziell unterstützt wird, denn die Vereine warten sehnsüchtig auf gut ausgebildeten Trainernachwuchs.

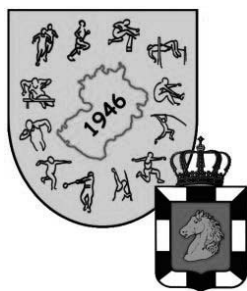
Das Projekt der Gemeinschaftsschule Friedrichsort, als „Partnerschule des Leistungssports“ auch Leichtathlet(inn)en aufzunehmen, findet noch nicht die gewünschte Resonanz, sollte aber weiter verfolgt werden. Gespannt sind wir weiterhin auf den Planungsstand der Trainingshalle für Leichtathleten und Beachvolleyballer. Der Uni-Platzwart hilft uns zuverlässig bei der Vorbereitung von Sportfesten, aber unser Materialcontainer platzt aus allen Nähten - hier brauchen wir dringend ein Entgegenkommen der Universität.

Bei der Terminplanung für 2022 haben wir die Häufung von Kreismeisterschaften nach den Sommerferien vermieden. Vielleicht können der traditionelle Kreisevergleich und die KM Crosslauf mal wieder durchgeführt werden. Außerdem freuen wir uns mit den Veranstaltern auf eine Reihe von Straßenläufen im Stadtgebiet.

Ich habe wiederholt darauf hinweisen müssen, dass unser KLV-Vorstand schon länger unvollständig und auch überaltert ist. Unser Urgestein Helmut Priebe kandidiert nach 42 Jahren nicht wieder, und auch Regina Meinschmidt und ich treten nur noch einmal für zwei Jahre zur Wahl an.

Wie immer danke ich meinen Vorstandskolleg(inn)en für die engagierte Zusammenarbeit, den Trainer(inne)n und Kampfrichter(inne)n für ihren Einsatz und allen Unterstützern in der Ratsversammlung, in Ämtern und Verbänden und der Presse.

Bernd Hausmann



**Kreis-Leichtathletikverband
Herzogtum Lauenburg**
im
Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-
Verband e.V.



Stefan Schwab – 1. Vorsitzender – 23627 Groß Sarau – Klein Sarau 21 – 04509/8709746 – stefan.schwab2@gmx.de

Jahresbericht 2021

Die Corona-Pandemie machte auch 2021 viele lieb gewonnenen Traditionen zunichte und verlangte viel organisatorisches Talent. So musste der Kreisvergleichskampf gänzlich ausfallen und der Verbandstag mehrfach verschoben werden. Dennoch gelang es uns drei Kreismeisterschaften durchzuführen. Die Kreismeisterschaften in den Einzeldisziplinen, im Mehrkampf und über die Mittelstrecke verliefen gewohnt gut vorbereitet und in harmonischer Atmosphäre. Viele der Corona Schutzmaßnahmen waren bei der Durchführung der Wettkämpfe omnipräsent. Dennoch waren die Teilnehmerfelder erstaunlich groß und die Athletinnen und Athleten wurden von ihren Eltern und Freunden begleitet und lautstark angefeuert. Der Ratzeburger SV, der Möllner SV, die LG Schönberg W-S-K und die LG Oberelbe waren bei den Kreismeisterschaften die erfolgreichsten Vereine.

Die Athletinnen und Athleten des KLV Lauenburg waren aber auch überregional erfolgreich. So sicherten sich Bernd Keppler (Möllner SV) und Horst Gäde (VfL Börnsen) bei Deutschen Meisterschaften vordere Plätze. Tilmann Colberg (Möllner SV), Pia-Marie Zingelmann (LG Schönberg W/S/K), Lena Grollmuß (LG Oberelbe) und Alma Büttner (LG Schönberg W/S/K) waren bei Norddeutschen Meisterschaften erfolgreich. Im Jahr 2021 gingen insgesamt fünf Landesmeistertitel in das Herzogtum. Am Ende standen Lena Grollmuß (LG Oberelbe), Tilmann Colberg (Möllner SV), Sophia Linke (LG Schönberg W/S/K) und Jochen Ries (Möllner SV) ganz oben auf dem Podest.

Der mehrfach verschobene Verbandstag fand am 15.10.2021 in Mölln statt. Nach 16 Jahren an der Spitze des KLV kandidierte Ulrich Zunker nicht erneut als erster Vorsitzender. Als Nachfolger wurde einstimmig in das Amt des ersten Vorsitzenden Stefan Schwab (Ratzeburger SV) gewählt. Dennoch muss der KLV nicht auf das Wissen und die Erfahrungen von Ulrich Zunker verzichten, da er weiterhin als zweiter Vorsitzender im Verband mitwirkt. Einstimmig wurden Winnigret Eildermann (Sportwartin), Rainer Quek (EDV Beauftragter), Bernd –Christian Schmidt (Beisitzer) und Carlotta Höft (Jugendsprecherin) in ihren Ämtern bestätigt. Die höchste Auszeichnung des KLV, der Ernst-Panknin-Gedächtnispreis, wurde für seine langjährigen Verdienste um die Leichtathletik Ulrich Zunker verliehen. Die Auszeichnungen Leichtathlet*in des Jahres und Nachwuchstalent des Jahres werden, sobald es die Corona Schutzmaßnahmen zulassen, in einem würdigen Rahmen verliehen.

Die finanzielle Situation des KLV stellt sich solide dar. In den vergangenen Jahren konnte eine kleine Rücklage gebildet werden, aus welcher nun einige Anschaffungen getätigt wurden.

Ein besonderer Dank gilt allen Kampfrichter*innen, Helfenden, Trainer*innen und Übungsleiter*innen, die bei den Veranstaltungen mitgewirkt haben und im Verein eine tolle Arbeit leisten. Ein Dank geht aber auch an die Athletinnen und Athleten, die mit ihrem Ehrgeiz und ihrer Leidenschaft jede Veranstaltung zu etwas Besonderem machen.

Stefan Schwab
1. Vorsitzender

Kreisleichtathletikverband Lübeck
1.Vorsitzender Eckart Gribkowski
Birkenweg 8b
23611 Bad Schwartau



Bad Schwartau, den 31.01.2022

Jahresbericht 2021

Der Bericht ist wohl wie überall geprägt von der Corona Pandemie, d.h. Ausfälle und Verlegungen von Veranstaltungen. Die geplante Jahreshauptversammlung Anfang Februar musste zwei Mal nach hinten verschoben werden, und fand dann am 02.09.21 im kleinen Rahmen, d.h. ohne Gäste und Ehrungen beim „Lübecker Jugendring“ statt.

Nach der letzten Jahreshauptversammlung vom 02.09.2021 wurde beschlossen die nächste JHV am 10.02.2022 abzuhalten, um hoffentlich wieder einen gewohnten Rhythmus zu finden.

Bei der Jahreshauptversammlung am 02.09.21 wurde das Amt des Wettkampfwartes neu besetzt. Das Amt wurde von Stefan Kuschewitz an Alexander Klein übergeben. Nach sehr langer Tätigkeit in diesem Amt hatte Stefan vorgeschlagen, dass diese Tätigkeit jetzt an einen Anderen übergeben werden sollte. An dieser Stelle geht mein Dank an seine geleistete Arbeit. Alexander ist inzwischen mit viel Elan in seine neue Tätigkeit eingestiegen.

Da alle Veranstaltungen pandemiebedingt nach hinten verschoben werden mussten, wurde gerade der September für die Kampfrichter aber auch für die Vorstandsmitglieder recht stressig. Es konnten dennoch alle angedachten Veranstaltungen durchgeführt werden, der 1. und 2. Läuferabend wie auch der Mehrkampf. Der Cross konnte am gewohnten Veranstaltungsort (Riesebusch) stattfinden, jedoch erst am 20.11.21. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an den VfL Bad Schwartau. Leider sind die Teilnehmerzahlen bei den Läuferabenden wie auch beim Cross rückläufig.

Der Lübecker Schulstaffellauf konnte mit der Unterstützung des KLV Lübeck vor einer ungewohnt leeren Tribüne durchgeführt werden. Die Stimmung der Athleten war aber ausgesprochen gut und ließ vorübergehend Corona vergessen. Unsere modernisierte Zeitmessung hat deutlich den Ablauf dieser Veranstaltung verbessern können und sorgte für eine exakte Einhaltung des Zeitplanes.

Beim Staffeltag erfolgte die erste Kontaktaufnahme mit dem neuen Amtsleiter des Bereiches Schule/Sport Herrn Dr. Friedemann, ein Gesprächstermin wurde vereinbart. Am 02.11.21 trafen sich Vertreter des Amtes Schule/Sport (die Herren Friedemann und Schröder und Frau Anja Künzel) Der KLV wurde vertreten durch Eckart Gribkowski der SHLV durch Matthias Welz. Das Protokoll dieses Gespräches ging an die verantwortlichen Vereinsvertreter.

Zum Schluss heißt es Abschied zu nehmen von Jens Rattunde, der bei der nächsten Jahreshauptversammlung nicht mehr zur Wahl antreten wird. Über etliche Jahre hatte er das Amt des Kassenwartes inne. Er wurde als Wettkampfwart im Bereich des SHLV berufen und möchte sich nur noch auf das neue Amt konzentrieren.

Wir bedanken uns recht herzlich für die lange Amtszeit, in der Jens immer vorbildlich die Kasse führte und wünschen ihm für die neue Aufgabe alles Gute.

Eckart Gribkowski, im Februar 2022



KLV Nordfriesland

JAHRESBERICHT DES KLV NORDFRIESLAND für das Jahr 2021

Was für ein Jahr!

Erst keine Hallensaison, dann kam alles recht geballt hinten heraus!

Getrieben von dem Wunsch (und evt. der Notwendigkeit?) Sportfeste und Meisterschaften auszurichten war zu den Sommerferien hin und vor allem danach der Terminkalender mehr als voll! Mit den Erfahrungen aus 2020 wurde bereits im April der erste Wettkampf – ein Trainingsformtest – durchgeführt. So testete man sich langsam wieder an den Wettkampfbetrieb heran. Da wir alle Kreismeisterschaften auf nach den Sommerferien angesetzt hatten, konnten sie wie gewohnt durchgeführt werden. Lediglich die KM Langstaffeln mussten in die KM Mehrkampf eingebunden werden, um den Terminplan zu straffen. Der Cross-Cup lief mit den vier Läufen (Bredstedt-Cross, Mauseberge-Cross, die Kreismeisterschaften und das Finale beim Fischteiche-Cross in Leck) komplett durch. Und auch das Talentsichtungssportfest in der Bredstedter Harald-Nommensen-Halle fand statt. Leider mussten wir, trotz der hohen Anzahl an gemeldeten Leichtathleten, sehr kleine Felder bei den KM feststellen. Am meisten war dies bei den KM U12, U14 und U16 in Leck zu merken. Nur dank der gemeinsamen Durchführung mit den Nachbarkreisen (FL und SL/FL) hatten die KM noch einen vernünftigen Rahmen. Zurückzuführen ist die sicherlich auf die angespannte Corona-Lage. Dennoch blicken wir mit Sorge auf den Trainingsbetrieb in den Vereinen, der gerade zum Ende des Jahres wieder ins Stocken gerät. Viele sind derzeit sehr zurückhaltend mit dem Vereinstraining in Sporthallen. Zudem fehlt es an jungen Trainern. Es gibt im Kreisgebiet zu viele „weiße Flecken“, wo inzwischen gar keine Leichtathletik mehr angeboten wird. Aber es sein auch ein positives Beispiel genannt. In Medelby ist die Kinderleichtathletik wiederbelebt worden und wir hoffen, dass dies auch nachhaltig erfolgt. Der alljährliche Saisonhöhepunkt ist immer der Kreisevergleichskampf. Dieses Jahr in Brunsbüttel bei herrlichem Wetter ausgetragen, fand mit großer Begeisterung aller Teilnehmer statt und hat zum Saisonende wieder viele Bestleistungen hervorgebracht. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarkreisen, die sich nicht nur auf den Vergleichskampf beschränkt, sondern u.a. auch auf gemeinsame KM und Fortbildungen, ist hervorragend! Nach der Laufbahnsanierung an der Herman-Tast-Schule wird in Husum nun auch das Jahnstadion saniert. Damit steht uns Mitte 2022 hoffentlich wieder unser größtes Stadion zur Verfügung.

Die Vorstandsarbeit war zwar nicht immer einfach, aber dank des großen Einsatzes aller einfach nur toll! Nach 35 Jahren hat Nis-Peter Nissen sich aus dem Vorstand zurückgezogen. Damit ging nach Udo Grützmaker 2018 ein weiteres Urgestein des KLV NF in „Rente“. Ihm gilt ein großer Dank für seinen Einsatz für die Leichtathletik. Und eines seiner „Richtlinien“ war immer:

Wir Ehrenamtler, Kampfrichter, ... machen dies für die LEICHTATHLETEN!!!
Bei allem Regelwerk sollten wir dies nie vergessen!

Mit sportlichem Gruß

Thomas Jensen
1. Vorsitzender

Bericht des KLV Ostholstein

Die zurückliegende Corona – Situation hat uns recht schwer getroffen. Die Mitgliederzahlen sind rückläufig, der TSV Lensahn hat die Leichtathletikabteilung aufgelöst und beim TSV Grömitz sind nur noch eine Handvoll Athleten übrig geblieben, die in Kooperation mit dem TSV Neustadt zusammen trainieren um zukünftig eine Startgemeinschaft zu gründen.

Die sportliche Infrastruktur muss in einigen Standorten dringend saniert werden, sodass wir in Zukunft wieder ausreichende Trainings – und Wettkampfstätten zur Verfügung haben.

Aufgrund der sinkenden Teilnehmerzahlen haben wir zusammen mit dem KLV Lübeck die KM Cross gemeinsam ausgerichtet, was ein voller Erfolg war. Dies werden wir in diesem Jahr bei den KM Mehrkampf ebenfalls nochmal ausprobieren. Wie es in Zukunft weiter geht, ist derzeit noch offen, da die aktuelle Situation erstmal noch erfasst werden muss, wie sich die Teilnehmerzahlen in diesem Jahr weiter verhalten.

Wir gehen erstmal weiter optimistisch in die neue Saison und hoffen auch mal wieder zusätzliche Sportfeste ausrichten zu können.

Sportliche Grüße

Sascha Herz

1.Vorsitzender

KLV OH



Jahresbericht 2021

Die einleitenden Worte des letzten Berichtes bleiben unverändert:

Der Kreis Pinneberg ist der kleinste Flächenkreis in Schleswig-Holstein, hat aber die meisten Einwohner. Dem KLV Pinneberg kommt das jedoch nicht zugute. Angesichts der Nähe zu Hamburg haben sich seit Jahren einige Leichtathletiksparten dem Hamburger Verband angeschlossen. Die hohe städtische Dichte im Kreis Pinneberg bedeutet auch immense sportliche Angebotsvielfalt in Vereinen und auch im öffentlichen Bereich. Dies führt – sicherlich nicht nur bei uns – dazu, dass immer weniger Kinder und Jugendliche für die Leichtathletik zu begeistern oder zu halten sind.

Und dies setzt sich auch innerhalb des KLV bei den Ehrenamtlichen fort.

In einem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr haben die dem KLV angeschlossenen Vereine jeder für sich, so gut es eben geht, das Leichtathletik-Training organisiert und aufrechterhalten.

Auf den wenigen Landesmeisterschaften, die vom SHLV/HLV dankenswerterweise organisiert wurden, sind aus dem KLV Pinneberg nur ganz Wenige gestartet.

Wettkämpfe unterhalb von LM wurden nicht ausgerichtet. Im KLV Pinneberg betreiben immer weniger Vereine wettkampforientierte Leichtathletik. Und jeder hatte sich selbst zu tun und keine Kraft, auch noch Wettkämpfe zu organisieren, die mit erhöhtem Aufwand für Hygiene- und Veranstaltungskonzept auszustatten waren.

Die Hallensaison 2021/2022 ist auf Kreisebene daher ebenso ausgefallen. Vor und nach den Sommerferien werden nun aber zwei Wettkämpfe mit KM-Wertung ins Auge gefasst.

Auch wenn die Mitgliederzahlen in der Leichtathletik bisher noch einigermaßen stabil sind, werden sich die Auswirkungen dieser Zeit erst in der Zukunft zeigen. Bleiben die Athleten dabei, werden die auch Wettkämpfe bestreiten wollen, verlieren wir Talente oder erkennen sie gar nicht erst, was sagen die Ehrenamtlichen, ziehen sie sich zurück, lohnt sich der Aufwand... Oder sind alle ganz „heiß“ auf die normale Zeit. Aber wann ist es wieder normal...?

Ich wünsche uns Allen Gesundheit und viel Kraft für Neues!

Olaf Seiler

1.Vorsitzender



Christian Heindorf
1. Vorsitzender

24211 Preetz, den 15.12.2021

Jahresberichte des Kreisleichtathletikverbandes Plön für 2020 - 2021

Liebe Freunde des Leichtathletiksports,

zwei Jahre der Corona Pandemie sind auch an der Leichtathletik nicht spurlos vorbei gegangen.

Im Januar und Februar lief noch alles seinen Weg, bis es zum totalen Lockdown Anfang März 2020 kam.

Plötzlich stand alles still, Hallen zu, Plätze gesperrt, kein Sport im Verein oder anderswo mehr.

Erst im Mai 2020 konnte mit Hygiene-Auflagen und viel Desinfektionsmittel zumindest im Freien wieder trainiert werden, da wir zum Glück als Individualsport galten.

Über den Sommer konnte im Freien teilweise wieder normal trainiert werden und es wurden Konzepte für das Hallentraining im Winter erarbeitet.

Mit dem neuen Teil-Lockdown in November 20 wurden alle Pläne zu Nichte gemacht und das komplette Wintertraining fiel aus. Früher als gewohnt und nach Wetterlage konnte im Frühjahr 2021 wieder im Freien trainiert werden.

Aber auch das Trainingsjahr 2021 hatte viele Hürden und Auflagen für uns parat, was die 3-G oder 2-G-Regel betraf.

Auf die Trainer und Verantwortlichen kam viel Arbeit zu, das Ganze bei jedem Training zu überprüfen und den Eltern zu erklären.

Da wurde unseren ehrenamtlichen Trainern und Verantwortlichen in den Vereinen viel abverlangt um einen Trainingsbetrieb ermöglichen zu können.

Und dann kam noch die eine oder andere Änderung der Landesverordnung dazu.

Leider gab es in dieser Zeit auch den/die ein oder anderen Sportler*innen, der auf die ganze Hygiene- und Desinfektionsache keinen Bock hatte und uns den Rücken kehrte.

Aber auch der eine oder andere ehrenamtliche Trainer sah sich überfordert und strich die Segel, was zur Folge hatte, dass mehrere Altersgruppen in Vereinen zusammengelegt, bzw. Hallentrainingszeiten abgesetzt werden mussten.

Aus sportlicher Sicht kann aus der Hallen und Freiluft – LM – Saison 2020

die LM Titel der PTSV Athletinnen Jane Golland im Hochsprung und

Marieke Will im Kugelstoßen berichtet werden. Beide Athletinnen schafften es mit diesen Leistungen in die Kadertrainingsgruppen beim SHLV aufgenommen zu werden.

Die Klausdorfer Athleten in der U20 Nick Schmal, Jendrik Wulf und Ricki Wambi konnten mehrere Medaillenplätze erreichen.

Lucas Humburg, Amdi Gaye, Jonas Feldkamp und Alina Klauke zeigten in der U16 großartige Leistungen und konnten somit ihre Trainingsleistungen bestätigen.

Auch in der Hauptklasse konnten sich die Jugendlichen des TSV Klausdorf in die Reihen der Landesmeister eintragen, Felix Oldenburg und Kim Heintze erkämpften sich dort die Podestplätze. Die Mehrkämpfer Jonte Harmeling und Tristan Becker holten ebenso Edelmetall, wie unsere Senioren Judith Baines, Nathalie Reinke, Beate Göde-Blödorn und Birgit Reinke-Wiese

Unserer Kreismeisterschaften in den jüngeren Jahrgängen führten wir in Zusammenarbeit mit dem KLV Kiel im Kieler – Uni-Sportstadion durch.

Hier konnte vom Preetzer TSV Jakob Hässler bei den M11 die Titel über 50m, 800m, Weitsprung und Ballwurf erringen.

In der Altersklasse M10 war Matti Schönemann über 800m und im Ballwurf, und bei den M8 Felix Heinemann im Dreikampf erfolgreich.

Beim TSV Klausdorf landete Amdi Gaye den größten Coup bei den Deutschen U16 Meisterschaften 2021 als Sieger mit 1,93m im Hochsprung! Bei den Deutschen Meisterschaften im Mehrkampf in Wesel erreichte er einen guten 7. Rang! Zudem wurde er in Berlin 2facher Norddeutscher Meister im Hochsprung und Stabhochsprung und wurde mehrfacher Landesmeister im SHLV!

Belohnung war eine Berufung in den Nachwuchsnationalkader der DLV!

Ebenfalls von seiner besten Seite präsentierte sich Jonte Torben Harmeling im Zehnkampf bei den Männern U23 bei den Deutschen Meisterschaften 2021 als 4. mit etlichen persönlichen Bestleistungen und wurde auch Landesmeister im Stabhochsprung seiner Lieblingsdisziplin. Jonte gehört ab 2022 den Landeskader Zehnkampf an.

Zu den erfolgreichsten Nachwuchsathleten im Land zählt auch Marvin Breuer. Der SHLV Kaderathlet gewann 2 Landesmeistertitel (80Hü. und Weit) sowie Vizemeister im Hochsprung.

Aber auch die Jüngsten konnten bei Kreismeisterschaften und Landesmeisterschaften 2021 überzeugen. Jonas Feldkamp wurde Vizelandesmeister 5km Straße und beim Mannschafts-Cup wurden die U14 Mädchen mit Bronze belohnt. Die Männer und U20 gewannen die LM mit der STG Holstein!

Bei den LM 2021 gewannen Simone Braun (2x Landesrekord 800/1500m), Birgit Reinke-Wiese und Nathalie Reinke Gold auf den Mittelstrecken. Beate Göde-Blödorn gelang dies im Kugelstoßen.

So auch die erfolgreiche Teilnahme bei den NDM in Brandenburg (7x Gold) und der DM in Baunatal (1x Gold/3x Silber).

Bei den LM Cross belegten die Seniorin Nathalie Reinke, Birgit Reinke-Wiese und Simone Braun Platz 1 in ihren Jahrgängen W30/W50/W60.

Viele Lauf-Evente wurden in den Jahren 2020 und 2021 nicht durchgeführt. Sowohl der Preetzer Schusterlauf als auch der Klausdorfer Nikolauslauf mussten abgesagt werden.

Somit konnten wir weder in 2020 noch in 2021 unseren KLV Senioren-Cup ausrichten.

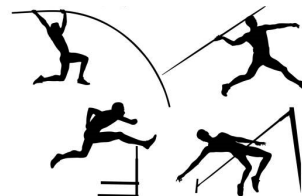
Unseren Kreisleichtathletikverbandstag 2020 bekamen wir gerade noch hin. In 2021 fiel er der Corona – Pandemie zum Opfer. Wir hoffen in 2022 wieder einen Verbandstag ausrichten zu können.

Christian Heindorf
Vorsitzender
Kreisleichtathletikverband Plön



Jahresbericht 2021

KLV Rendsburg-Eckernförde



Das Jahr 2021 stand wie auch das Jahr 2020 noch sehr im Zeichen der Corona-Pandemie, trotzdem haben wir einen Großteil unserer Veranstaltungen und Wettkämpfe durchführen können!

Durch die geltenden Auflagen und Einschränkungen mussten unsere Hallen-Kreismeisterschaften für die Altersklassen U10-U14 in Eckernförde erneut entfallen und die Saison wurde Mitte August mit den gemeinsamen Kreismeisterschaften im Einzel der Altersklassen U14-M/F in Kiel auch erst spät gestartet. Am 21.08. konnten wir dann bei bestem Wetter in Gettorf zeigen, dass auch wir nach fast zweijähriger Pause noch Wettkämpfe ausrichten können. Die übrigen Wettkämpfe konnten dann wieder fast wie in gewohnter Manier durchgeführt werden bei durchaus vergleichbaren Teilnahmefeldern zu den Jahren zuvor.

Wie bereits 2020 wurden auch 2021 wieder virtuelle Kreismeisterschaften für die Altersklassen U10 und U12 durchgeführt, für die im Training unter Wettkampfbedingungen Leistungen errungen wurden und dann vom KLV ausgewertet wurden. Durch den Erhalt eines großzügigen Preisgeldes vom Kreissportverband als Belohnung für diese Initiative im Jahr 2020 konnte auch in 2021 dies wieder ohne Meldegebühr und trotzdem mit einer Auszeichnung in Form von Urkunden und Medaillen durchgeführt werden.

Auch die im Büdelsdorfer Eiderstadion ausgetragenen Meisterschaften auf Landesebene konnten erfolgreich absolviert werden und lassen für 2022 hoffen.

Einige Athleten im Jugendbereich konnten erfolgreich gute Platzierungen bei Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften erringen.

Im Vorstand des KLV RD-ECK wurde im Jahr 2021 an der weiteren Digitalisierung gearbeitet. Nachdem die Vorstandssitzungen seit März 2020 allesamt im Online-Format durchgeführt wurden, sind wir auch in 2021 dabei geblieben. Aufgrund des geringeren Aufwandes durch die Anfahrt wird dies mittlerweile von allen Vorstandsmitgliedern ausschließlich positiv bewertet. Um dieses Format weiter zu unterstützen und die Vorstandsarbeit langfristig einfacher und personenunabhängiger zu machen haben wir uns auf die Verwendung von Microsoft Teams geeinigt, um einen für alle Vorstandsmitglieder zugänglichen Dokumentenspeicherort zu haben, in dem später zusätzlich Zuständigkeiten und Prozesse für alle nachvollziehbar definiert werden sollen. Hiervon erhoffen wir uns eine Sicherung der Erfahrung der älteren Vorstandskollegen für die jüngeren Nachrücker und einen leichteren Einstieg in die Vorstandsarbeit für Neulinge.

Wie einige andere Vorstände auch gibt es im KLV-RD-ECK gewisse Nachwuchssorgen und Schwierigkeiten, offene Posten zu besetzen. Die Nachrücker der letzten Jahre sind bereits ausnahmslos Personen, die dem Sport als Aktive und Trainer verbunden sind und keine neuen Gesichter. So sehr wir uns über die Unterstützung freuen. Desto schwieriger gestaltet es sich so, Meisterschaften durchzuführen, wenn die Vorstandsmitglieder, die bei Organisation und Ablauf der Wettkämpfe mitwirken gleichzeitig als Athleten oder Trainer auf derselben Veranstaltung aktiv sind.

Die Gewinnung von neuen Vorstandsmitgliedern wird in Zukunft ein Punkt sein, mit dem wir uns mehr und mehr auseinandersetzen werden müssen.

Büdelsdorf, den 23.03.2021

Milena Thießen (1. Vorsitzende KLV RD-ECK)

Jahresbericht 2021 des KLV Schleswig-Flensburg

Nachdem Coronabedingt die Hallenwettkämpfe ausfielen, startete die Wettkampfsaison des KLV Schleswig-Flensburg im Juni mit der Angeliter Laufserie. Die 3 Läufe wurden erfolgreich durchgeführt, wobei Silberstedt als Austragungsort des 3. Laufs einsprang, da die Sanierung der Fährdorfer Anlage nicht rechtzeitig fertig wurde.

Nach den Sommerferien wurden die KM Einzel der AK U12, U14, U16 zusammen dem KLV Nordfriesland in Leck durchgeführt. Die KM Einzel U10 wurde als Abendsportfest in Silberstedt durchgeführt. Diese KM war mit über 50 Aktiven sehr gut besucht.

Anfang September wurden dann die KM Mehrkampf für alle AK in Satrup durchgeführt. Diese KM war die letzte Möglichkeit für die Nachwuchssportler sich für den anstehenden Kreisevergleichskampf mit Nordfriesland, Flensburg und Dithmarschen zu qualifizieren. Der Vergleichskampf fand bei besten Wettkampfwetter Ende September in Brunsbüttel statt. Für die lange Anfahrt charterte der KLV einen Bus, was bei allen Mitfahrern gut ankam und den Teamgeist positiv beeinflusst hat. Viele Sportler nutzten die guten Bedingungen, die leistungsstarke Konkurrenz und die sehr gute Organisation, um zahlreiche Saisonbestleistungen zu erzielen. Leider konnten nicht alle Altersklassen besetzt werden, so dass es in diesem Jahr nur zum 3. Platz in der Endabrechnung reichte.

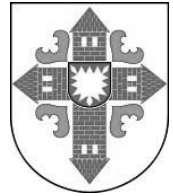
2022 wird hoffentlich ein Wettkampfsjahr mit weniger Einschränkungen, so dass einige Vereine sich wieder zurück im Wettkampfbetrieb melden und wir zum Vergleichskampf mit voller Mannschaftsstärke antreten können.

Mein herzlicher Dank für die geleistete Arbeit in den Vereinen, im KLV und im SHLV geht an alle Mitarbeiter und Helfer. Ich wünsche allen Athleten, Trainern und Funktionären eine gesunde und erfolgreiche Saison 2022.

Jörg Köpke



Kreis- Leichtathletik- Verband Segeberg



KLV Segeberg, Jürgen Drümmer, Am Wischhof 4, 24568 Kaltenkirchen

Jahresbericht 2021 des KLV Segeberg

Leider verlief das Wettkampfsjahr 2021, wie in allen anderen Bereichen auch, auf "Sparflamme". Für das erste Halbjahr hatten wir keinen Terminplan aufgestellt, um Absagen vorzubeugen. Outdoor - Aktivitäten auf dem Platz fanden erst ab den Sommerferien statt.

Mitte August haben wir unseren offenen Mehrkampf – Kreismeisterschaft der U10-U14 ausgerichtet. Dieser Wettkampf (139TN/15 Vereine) fand unter fast normalen Bedingungen mit vielen Gästen aus Hamburg statt.

Durch den engen Terminplan nach den Sommerferien konnten wir unseren 2. Wettkampf (Einzel KM) der Schülerklasse erst am 3. Oktober durchführen. Durch die Ferien hat uns dieser Termin doch einige Teilnehmer gekostet. Trotzdem haben aber doch noch 70 Kinder um die Kreismeistertitel gefightet.

Auf unserem Terminplan stand dann noch die KM im Crosslauf (13. Nov) und damit wurde die Freiluft -Saison 2021 geschlossen.

Den beliebten Kreise Vergleich, den wir traditionell Ende November in der Kreissporthalle in Bad Segeberg ausrichten, hatten wir auf das Ende der neuen Hallen Saison (März 22) verschoben. Dieser Termin war nicht zu halten und daher werden wir uns im November 22 in der Kreissporthalle treffen. Wir hoffen dann unter normalen Bedingungen die umliegenden Kreise zum Vergleich empfangen zu können.

Nachdem von der MPK Lockerungen angekündigt worden sind, hofften wir auf eine rege Beteiligung bei unserer Mehrkampf Kreismeisterschaft in der Halle am 20. März 22. Diese haben wir als KLV Interne KM mit ca. 80 Athleten durchführen können.

Im Anschluss an unsere KM MK haben wir unseren Verbandstag abgehalten. Leider noch ohne die Ehrungen, die wir sonst traditionell an dieser Stelle durchführen.

Kurze Zusammenfassung der Saison 2021:

9 Platzierungen bei DM (1-6) u.a. mit Cedric Barth SCR als Deutscher Meister über 300m Hürden

7 Platzierungen bei NDM (1-3) u.a. die beiden Stabhochspringerinnen Daniela Schumann KT (Frauen) und Paula Löbe SCR (wJgd U18) wurden jeweils Norddeutsche Meisterin. Dazu kämen noch 37 Landesmeistertitel im letzten Jahr

Sehr erfreulich ist auch das Ergebnis der Vereine aus dem Kreis in der SHLV Rangliste 2021!

1. SC Rönna 16. Kaltenkircherer Ts 29. Bad Bramstedter Ts 36. SV Friedrichsgabe

Seit dem letzten Jahr sind wir als Vorstand nur noch virtuell zusammengekommen. Daher haben wir uns bei Microsoft beworben das Office365 Paket kostenfrei für Organisationen zu bekommen. Das hat dann auch funktioniert, so dass der gesamte KLV-Vorstand mit dem Office365 Paket ausgerüstet wurde.

Jürgen Drümmer / KLV Segeberg / März 2022

Die Leichtathletik im Kreis Steinburg im Jahre 2021

Die Leichtathletik im Bereich des KLV Steinburg ruht auf den Schultern nachfolgender Vereine beziehungsweise wird durch entsprechende Veranstaltungen von ihnen gestützt: SC Itzehoe, LC Oase Hingstheide, TSV Lola (Hohenlockstedt), MTV Wilster, ETSV Fortuna Glückstadt, SC Hohenaspe, MTV Herzhorn, VfL Kellinghusen, Schenefelder Turnerschaft, Oelixdorfer Schützen, MTV Brokstedt, TSV Kollmar, TSV Kremperheide und TSV Lägerdorf. Sie fördern Wettkampfleichtathletik zum Teil im großen Rahmen oder engagieren sich als Volkslaufveranstalter. Lauftreffs existieren in Itzehoe, Glückstadt, Wilster, Münsterdorf, Brokstedt, Hingstheide und neuerdings auch in der Elbmarsch.

Auch das Jahr 2021 war geprägt durch die Einschränkungen und Absagen von Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie. Es konnten im Kreis Steinburg nur drei Leichtathletik Events stattfinden. Leider musste der Störlauf sowie alle anderen Läufe des Steinburg-Cups abgesagt werden.

Am 18.09.21 veranstaltete der TSV Lola die Kreismeisterschaften im Mehrkampf für Jugendliche und Kinder mit guten Teilnehmerzahlen und Erfolgen.

Es folgte am 25.09.21 der Pellkartoffellauf in Hohenlockstedt mit ca. 500 Teilnehmer bzw. Zuschauern. Am 3.10.21 fand dann der Wald- und Heidelauf in Kremperheide statt. Auch hier fanden sich über 200 Läufer/innen ein, um endlich mal einen Lauf zu bestreiten.

Trotz vieler Einschränkungen erzielten einige Steinburger Leichtathleten/innen tolle Erfolge auf Landesebenen bzw. bei Deutschen Meisterschaften.

Ute Krause (SC Itzehoe) W 55 belegte bei den DM im 5000m Lauf (Zeit 21:22min) und 10.000m (44:15min) Lauf in ihrer Altersklasse jeweils den 6. Platz. Bei den Norddeutschen Meisterschaften erzielte sie den 1. Platz im 5000m Lauf in 21:29 min und den 2. Platz im 1500m Lauf in 6:05.13min. Auch bei den Landesmeisterschaften war Ute im 10 Km Lauf (45:11min) sehr erfolgreich. Ihr Teamkollege **Patrick Hintze (U18)** erreichte einen 5. Platz in 9:51,22 bei den NDM im 3000m Lauf.

Vom TSV Lola gewann **Jan Vogt (M65)** im Diskuswerfen (1kg) den 1. Platz mit 41,06 m bei den NDM. Die 5kg Kugel stieß er auf 10,57m und belegte damit in seiner Altersklasse den 2. Platz. Bei den Landesmeisterschaften warf er den Diskus auf 36,88m. **Louisa Kähler (U20)** vom TSV Lola erreichte bei den LM im Diskuswurf 37,82 m.

Gute Erfolge erzielten auch **Johann Makoschey und Robbin Rechenberg** vom SC Itzehoe beim 5000 M Lauf in Lübeck ebenso wie **Lena Miller und Johanna Grell** und im 3000m Lauf in Kiel.

Der Kreisleichtathletikverband Steinburg ehrt seit mehreren Jahren die Jugendsportler, die entweder durch besondere Leistungen oder durch ein vorbildliches Auftreten innerhalb des Vereins aufgefallen sind. Für die Jahre 2019/20 fiel die Wahl auf Louisa Kähler vom TSV Lola. Louisa hatte 2019 bei der LM U 16 in Lübeck im Diskus den 1. Platz mit 28,22m sowie im Kugelstoßen (3Kg) den 6. Platz belegt, bei den Norddeutschen Meisterschaften belegte sie mit dem Diskus ebenfalls den 1. Platz mit einer Weite von 31.03m sowie im Kugelstoßen den 6. Platz. Im leichtathletischen Fünfkampf erreichte sie den 2. Platz bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Auch bei den LM 2020 erreichte sie den 2. Platz im Diskus mit 30.03m und beim Kugelstoßen mit 11,75m den 6. Platz.



Louisa wurde im Rahmen des Pellkartoffellaufes in Hohenlockstedt mit einer Urkunde und einem Gutschein geehrt.

Leider hat der KLV-Steinburg einen aktiven Mitstreiter im Jahr 2021 verloren. Unser Pressewart Hermann Schwichtenberg hat sich aus privaten Gründen aus dem Ehrenamt zurückgezogen. Durch sein jahreslanges Engagement für die Leichtathletik im Kreis Steinburg hat Hermann deutliche Spuren hinterlassen und die Lücke wird sich wohl nicht schließen lassen.

Nicht nur dass er auf fast allen Veranstaltungen als Berichterstatter zu finden war, er hatte auch zweimal die Cross-Kreismeisterschaften in Münsterdorf federführend und erfolgreich durchgeführt.

Der KLV-Steinburg möchte sich hier nochmal für die Arbeit und das Engagement von

Hermann bedanken.

Für das Jahr 2022 sind einige Wettkämpfe in Planung und ich hoffe, dass die Pandemie es dieses Jahr zulässt, diese durchzuführen.

Zuletzt möchte ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern, den Trainern, allen Helfern und den Kampfrichtern des KLV Steinburg für ihre Unterstützung bedanken. Ebenso einen großen Dank an die Mitarbeiter des SHLV, die uns immer als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Marion Michalczk
KLV Steinburg

Jahresbericht 2021

Die Coronalage machte auch vor den Stormarner Leichtathleten keinen Halt. Nur vereinzelt nahmen Athleten an den wenigen Sportfesten und Meisterschaften teil.

Die Stormarner Leichtathletik beherbergt 19 Vereine (davon gehören drei zu Hamburg) und eine LG (Reinbek/Ohe) sowie zwei Startgemeinschaften (Team Stormarn: Ahrensburg, Glinde, Bargteheide) und (Ahrensburg-Halstenbek).

Auf dem **KLV-Verbandstag 2021** in Großhansdorf wurden, nach der Entlastung durch die Versammlung, die neu zu wählenden Vorstandsposten wiederbesetzt.

Die **Kreisveranstaltungen** fielen bis auf drei aus. In den Vorjahren vergaben wir Meistertitel in fast 400 Wettbewerben. Diesmal haben wir nur die KM im Mehrkampf in Ahrensburg, der Schüler in Reinbek und im Crosslauf in Bad Oldesloe durchgeführt. Auch die „Bezirksmeisterschaft Süd/Ost“ in Lübeck musste erneut abgesagt werden genauso der **Schüler-Kreisevergleich** in der Sporthalle Segeberg. Ahrensburg, Reinbek, Bargteheide und Oldesloe konnten ihre traditionellen Sportfeste durchführen.

Die **Saison 2021** verlief sportlich wegen Corona mit stark eingeschränkter Ergebnisflut.

Bei **Deutschen Meisterschaften** holte nur Dietlinde Knospe (LG Reinbek-Ohe) **Gold** nach Stormarn. Sie gewann den Titel in der W60 mit dem Speer (31,96m) und wurde Zweite mit der Kugel (9,34m). Ihr Vereinskamerad Tim Rummelhagen sicherte sich Silber über 110m-Hürden (13,86 Sek.) bei der Jugend U20.

Von den **NDM** brachte Wolfgang Schliestedt (Ahrensburger TSV) zwei Titel mit nach Hause. Bei den **Landesmeisterschaften** sammelten unsere Athleten diesmal nur insgesamt 21 Titel ein: Ahrensburg 8, Reinbek 5, Großhansdorf 4, Trittau und Rethwisch je 2. Landesrangpunkte erreichten: Großhansdorf 185, Ahrensburg 182, Reinbek 157 und Trittau 129.

Die Feier für die Leichtathleten des Jahres fiel erneut aus. Es wurde niemand gewählt.

Mein besonderer Dank gilt denen, die uns bei den Leichtathletik-Projekten 2021 tatkräftig bzw. finanziell unterstützt haben, dem SHLV, dem KSV Stormarn, den benachbarten Kreis-Leichtathletikverbänden, den Städten und Gemeinden, der Presse sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern, Kampfrichtern, Funktionären, Betreuern, Trainern und Übungsleitern in den Vereinen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Leichtathletik in Stormarn mit Leben erfüllt wurde. Für die vor uns liegende Saison würde ich mich über weitere gute Zusammenarbeit freuen.

Allen Freundinnen und Freunden der Leichtathletik wünsche ich Gesundheit und viel Erfolg für die kommende Saison.

Manfred Hamann



Haushalt

		Plan 2021	Stand 31.12.2021	Plan 2022
	<u>Erträge</u>			
1	Beiträge , Umlagen, Spenden	45.500	45.024,00	44.500
2	Zuschüsse	235.900	238.104,18	231.900
3	Gebühren / Teilnehmergebühren	68.400	35.681,29	74.600
4	Verkäufe / Sponsoring	68.600	73.682,75	53.100
5	Sonstige Erträge	7.000	1.794,99	7.000
	Summe Erträge	425.400	394.287,21	411.100
	<u>Aufwendungen</u>			
6	Personalaufwand	194.000	192.342,14	194.000
7	Allg. Verwaltungskosten	25.500	22.305,37	25.700
8	für Organe, Referate, Tagungen	10.900	4.599,16	15.400
9	Veranstaltungen, Meisterschaften	61.300	30.036,34	58.600
10	Aus- u. Fortbildung	19.300	14.320,57	19.300
11	Leistungsförderung	65.900	61.764,63	78.400
12	Zuschüsse	20.100	17.937,15	20.100
13	Einkauf	46.100	39.507,94	23.100
14	Sonstige Aufwendungen	1.800	1.575,33	1.800
	Summe Aufwendungen	444.900	384.388,63	436.400
	Ergebnis	-19.500	9.898,58	-25.300
15	Rücklagenentnahmen	19.500	0	25.300
16	Rücklagenzuführung	0	-9.898,58	0

Schleswig-Holsteinischer
Leichtathletik-Verband e.V.

Übersicht

	2021			2021			2022		
	Erträge	Plan Aufwendungen	Differenz	Erträge	Aufwendungen	Differenz	Erträge	Plan Aufwendungen	Differenz
10 Vorstand	258.400 €	228.200 €	30.200,00 €	259.429,38 €	216.673,65 €	42.755,73 €	263.400 €	232.900 €	30.500 €
11 Leistungssport	33.000 €	82.900 €	-49.900,00 €	26.170,00 €	77.180,09 €	-51.010,09 €	33.000 €	95.900 €	-62.900 €
12 Aus- und Fortbildung	9.000 €	12.200 €	-3.200,00 €	4.125,00 €	7.586,11 €	-3.461,11 €	9.000 €	12.200 €	-3.200 €
13 Breitensport	46.000 €	33.400 €	12.600,00 €	50.047,57 €	34.595,97 €	15.451,60 €	52.000 €	34.900 €	17.100 €
14 Wettkampfwesen/ Kampfrichter	35.300 €	36.500 €	-1.200,00 €	30.898,80 €	27.766,11 €	3.132,69 €	31.500 €	34.300 €	-2.800 €
15 Öffentlichkeitsarbeit	24.600 €	30.600 €	-6.000,00 €	23.351,26 €	20.586,70 €	2.764,56 €	3.100 €	5.600 €	-2.500 €
16 Jugend	19.100 €	21.100 €	-2.000,00 €	265,20 €	0,00 €	265,20 €	19.100 €	21.100 €	-2.000 €
Summe	425.400 €	444.900 €	-19.500 €	394.287,21 €	384.388,63 €	9.898,58 €	411.100 €	436.900 €	-25.800 €
Zielsumme	425.400 €	444.900 €	-19.500 €	394.287,21 €	384.388,63 €	9.898,58 €	411.100 €	436.400 €	-25.300 €

10 Vorstand -Geschäftsstelle

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Erträge				
1011	LSV-Haushaltsmittel	171.400 €	171.326,98 €	171.400 €
1012	Erstattungen LSV	4.000 €	11.112,00 €	10.000 €
1015	LSV f. Org. Leistungssport/LTD.Landestrainer	30.000 €	30.000,00 €	30.000 €
1021	Mitgliedsbeiträge	45.000 €	44.454,00 €	44.000 €
1022	Erstattungen DLV	0 €	0,00 €	0 €
1023	Spenden	500 €	570,00 €	500 €
10231	Sonstige Erstattungen	7.000 €	1.743,15 €	7.000 €
10232	Steuererstattungen	0 €	51,84 €	0 €
10233	Zinserträge	0 €	0,00 €	0 €
10235	Sponsorleistungen	0 €	0,00 €	0 €
1048	Verkauf Sonstiges 7 %	500 €	103,74 €	500 €
1049	Verkauf Sonstiges 19 %	0 €	67,67 €	0 €
Summe Erträge		258.400 €	259.429,38 €	263.400 €
Aufwendungen				
2021	Gehälter/Geschäftsstelle	170.000 €	169.530,71 €	172.000 €
2024	sonst. Personalkosten	4.000 €	3.595,03 €	2.000 €
2110	Miete, Reinigung, Buchhaltung usw.	8.700 €	8.895,07 €	8.900 €
211 ff	Büromaterial, Porto, Kopien, Tel usw.	6.200 €	5.484,79 €	7.200 €
2120	Zinsen/Bankgebühren	1.300 €	1.370,96 €	1.300 €
2121	Steuerberater	1.000 €	994,84 €	1.000 €
2122	Steuerschuld	0 €	204,37 €	0 €
2123	Datenschutz	1.200 €	0,00 €	1.200 €
2220	Tagungen Landesebene	2.500 €	2.498,66 €	2.500 €
22201	Unfall/Kfz. Versicherung	900 €	859,44 €	900 €
2221	Tagungen Bundesebene	1.000 €	0,00 €	1.000 €
2223	Rechtsausschuß	0 €	0,00 €	0 €
2230	Regionalgespräche/Klausurtagung	500 €	0,00 €	1.000 €
2231	Verbandstag	4.000 €	309,85 €	7.500 €
2232	Jugendverbandstag	0 €	0,00 €	500 €
2233	Beirat	700 €	682,50 €	700 €
2234	Sonstiges / Kassenprüfer	100 €	129,60 €	100 €
2310	DLV/DOSB-Beitrag	7.000 €	5.477,23 €	6.000 €
2330	Planungsmittel LA-Halle	500 €	0,00 €	500 €
2361	Zuschüsse an Kreise	14.000 €	13.972,80 €	14.000 €
2383	DLV-Bestennadeln	100 €	30,21 €	100 €
2384	Einkauf Sonstiges 19%	0 €	0,00 €	0 €
2394	Verbandskleidung	2.000 €	1.960,91 €	2.000 €
2395	Kosten Ehrungen	2.000 €	82,68 €	2.000 €
2397	Sonst./EDV-Programme/Wartung	500 €	594,00 €	500 €
Summe Aufwendungen		228.200 €	216.674 €	232.900 €
Ergebnis		30.200 €	42.755,73 €	30.500 €

Budget-Verantwortung: Geschäftsführendes Präsidium

11 Leistungssport

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Erträge				
1014	LSV f. Stützpunkte/TF-Gruppen	20.000 €	20.000,00 €	20.000 €
10241	Eigenb. Kader-Lehrgänge	13.000 €	6.170,00 €	13.000 €
1032	Einnahmen DM	0 €	0,00 €	0 €
Summe Erträge		33.000 €	26.170,00 €	33.000 €
Aufwendungen				
2226	Ref. Leistungssport	300 €	72,00 €	300 €
2325	Fortbildung Landestrainer	500 €	652,76 €	500 €
2331	Kaderlehrgänge	26.000 €	15.925,18 €	26.000 €
2332	Zuschüsse Kaderathleten, Trainingslager	4.000 €	580,00 €	3.000 €
23320	Förderung Trainer/Athlet	3.500 €	3.138,00 €	4.500 €
23321	Fahrtkostenzuschüsse DM	5.000 €	4.445,30 €	5.000 €
23322	Fahrtkostenzuschüsse Training, Qualiwettkämpfe, bes.Maßnahmen	3.000 €	2.916,95 €	3.000 €
23323	Maßnahmen Talentförderung/Talentiade	12.000 €	10.651,48 €	12.000 €
2334	Stützpunkte/Landestrainer	20.000 €	19.216,40 €	20.000 €
2337	Neuanschaffungen Geräte*	8.000 €	19.282,92 €	20.500 €
2338	Anti-Doping Maßnahmen	300 €	0,00 €	300 €
2339	Sonstiges	100 €	299,10 €	600 €
2356	internationale Sportbeziehungen	200 €	0,00 €	200 €
Summe Aufwendungen		82.900 €	77.180,09 €	95.900 €
Ergebnis		-49.900 €	-51.010,09 €	-62.900 €

Budget-Verantwortung: Referent Leistungssport

* Investitionsoffensive

12 Aus- und Fortbildung

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Erträge				
10242	Eigenb. Übungsleiter-Lehrgänge	9.000 €	4.125,00 €	9.000 €
	Summe Erträge	9.000 €	4.125,00 €	9.000 €
Aufwendungen				
2228	Ref. Lehre/Landestrainer	300 €	418,00 €	300 €
2323	Ü-Leiterlehrgänge Land*	11.500 €	6.987,20 €	11.500 €
2324	Ü-Leiterlehrgänge Kreis	200 €	75,00 €	200 €
2328	Lehr- und Lernmittel	200 €	105,91 €	200 €
2362	Lehrgangsmaßnahmen Kreise	0 €	0,00 €	0 €
	Summe Aufwendungen	12.200 €	7.586,11 €	12.200 €
	Ergebnis	-3.200 €	-3.461,11 €	-3.200 €

Budget-Verantwortung: Referent Aus- und
Weiterbildung

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Erträge				
1035	Laufgebühren	10.000 €	5.089,25 €	10.000 €
1044	Mehrkampf-Abzeichen 7 %	1.000 €	776,24 €	1.000 €
1045	Laufabzeichen 7 %	30.000 €	37.522,08 €	36.000 €
10240	Eigenb. Breitensport-Lehrgänge*	5.000 €	6.660,00 €	5.000 €
	Summe Erträge	46.000 €	50.047,57 €	52.000 €
Aufwendungen				
2227	Ref. Breitensport	300 €	102,80 €	300 €
2311	Veranstaltungsanmeldegebühren	2.500 €	1.447,25 €	2.000 €
2326	Breitensport-Lehrgänge	4.000 €	4.974,50 €	4.000 €
2327	Förderung Schule / Verein	600 €	0,00 €	600 €
2357	Zuschuss für Laufveranstalter	6.000 €	3.964,35 €	6.000 €
2358	Volkslauf	800 €	401,20 €	800 €
23591	Sonst. Veranstaltungen	200 €	0,00 €	200 €
23594	Breitensporttage/ Veranstaltungen	1.000 €	141,63 €	1.000 €
23596	Laufabz.-Wettbewerb Schulen	7.000 €	6.716,80 €	7.000 €
2381	Mehrkampfabzeichen	1.000 €	400,67 €	1.000 €
2382	Laufabzeichen	10.000 €	16.446,77 €	12.000 €
	Summe Aufwendungen	33.400 €	34.595,97 €	34.900 €
	Ergebnis	12.600 €	15.451,60 €	17.100 €

Budgetverantwortung: Referent Breitensport- und Mitgliederbetreuung

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Ertäge				
1016	Zuschüsse Zeitmessanlage	10.000 €	5.400,00 €	0 €
10243	Eigenb. Kampfrichter-Lehrgänge	0 €	0,00 €	0 €
10311	Org.Geb. LM Halle	0 €	0,00 €	1.000 €
10312	Org.Geb. LM Cross/Straßenlauf	500 €	30,50 €	500 €
10313	Org.Geb. LM M/F/Jugend U18	3.500 €	3.074,50 €	200 €
10314	Org.Geb. Mannschafts-Cup/Hammer	1.500 €	1.300,00 €	1.500 €
10315	Org.Geb. LM Jugend U20/16	300 €	0,00 €	3.500 €
10316	Org.Geb. LM Senioren	300 €	2.016,00 €	300 €
10318	Org.Geb. LM Block/Mehrkampf	2.000 €	2.180,00 €	2.000 €
10319	Sonstige LM	0 €	0,00 €	0 €
1033	O.Geb. NDM	1.600 €	2.412,50 €	7.000 €
1034	Veranstaltungsanmeldegebühren Stadion	3.000 €	2.471,19 €	3.000 €
10351	Veranst.-Anm. Startschuß	100 €	152,35 €	0 €
1046	Startpaß-Lizenzgebühren 7 %	12.000 €	11.791,67 €	12.000 €
1047	Verleih von Geräten 7 %	500 €	70,09 €	500 €
Summe Erträge		35.300 €	30.898,80 €	31.500 €
Aufwendungen				
2225	Ref. Wettkampf - u. Kari-Wesen	300 €	335,75 €	300 €
22251	Kampfrichterausschuß	200 €	0,00 €	200 €
2235	Nordd. Verbändetreffen	500 €	50,00 €	500 €
2311	Veranstaltungsanmeldegebühren	2.500 €	1.447,25 €	2.000 €
2321	Kampfrichterlehrgänge Land	2.000 €	1.425,20 €	2.000 €
2322	Kampfrichterlehrgänge u.-gewinnung Kreis	200 €	100,00 €	200 €
2341	LM Halle	0 €	0,00 €	1.000 €
2342	LM Cross/Straße	200 €	0,00 €	200 €
2343	LM M/F/Jugend U18	3.500 €	4.706,95 €	300 €
2344	LM Jugend U20/16	300 €	0,00 €	3.500 €
2345	LM Senioren	200 €	1.183,79 €	200 €
2346	LM Mannschafts-Cup/Hammer	1.200 €	1.304,50 €	1.200 €
2347	LM Block/Mehrkampf	1.500 €	3.234,46 €	1.500 €
2348	NDM	0 €	0,00 €	7.000 €
2349	LM Sonst. / Amtliche Aufsicht	0 €	0,00 €	0 €
23491	Wettkampfunterlagen	4.700 €	5.111,15 €	5.000 €
23492	LM-Wimpel/Medaillen	2.500 €	2.286,29 €	2.500 €
23493	Zeitmeßanlage	12.000 €	2.011,11 €	2.000 €
23494	Sonstige Kosten	200 €	43,96 €	200 €
2353	Schüler-Verbändekampf	4.000 €	4.525,70 €	4.000 €
2371	Drucksachen/IWB/MKW stpf.	500 €	0,00 €	500 €
Summe Aufwendungen		36.500 €	27.766,11 €	34.300 €
Ergebnis		-1.200 €	3.132,69 €	-2.800 €

Budgetverantwortung: Referent Wettkampf- und
Kampfrichterwesen

15 Öffentlichkeitsarbeit

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Ertäge				
1041	Druckschriften 7 %	100 €	0,00 €	100 €
1042	„startschuß“ 7 %	18.000 €	16.773,26 €	0 €
10421	„startschuß“ / Insertionen 19 %	3.000 €	4.468,00 €	0 €
10422	Sonstige Insertionen 19 %	0 €	0,00 €	0 €
1043	SHLV-Jahrbuch 7%	3.000 €	1.630,00 €	2.500 €
10431	SHLV-Jahrbuch/Insertionen 19 %	500 €	480,00 €	500 €
Summe Erträge		24.600 €	23.351,26 €	3.100 €
Aufwendungen				
2229	Ref. Öffentlichkeitsarbeit	100 €	0,00 €	100 €
2372	SHLV-Jahrbuch	4.000 €	2.985,00 €	4.000 €
2373	Allgemeine Broschüren stpf.	500 €	0,00 €	500 €
2376	Zeitschriften Eigenbedarf	1.000 €	329,70 €	1.000 €
2377	„startschuß“	25.000 €	17.272,00 €	0 €
Summe Aufwendungen		30.600 €	20.586,70 €	5.600 €
Ergebnis		-6.000 €	2.764,56 €	-2.500 €

Budgetverantwortung: Referent Öffentlichkeitsarbeit

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Ertäge				
1013	Landesmittel Sportjugend	500 €	265,20 €	500 €
10244	Eigenb. Frühjahrsmaßnahme JA	0 €	0,00 €	0 €
10245	Eigenb. Jug. / Schülerlager	600 €	0,00 €	600 €
10246	Eigenb. Herbstmaßnahme JA	18.000 €	0,00 €	18.000 €
Summe Erträge		19.100 €	265,20 €	19.100 €
Aufwendungen				
2224	Ref. Jugendarbeit	100 €	0,00 €	100 €
2329	Fortb. - Maßn. Jugendlehrarbeit	100 €	0,00 €	100 €
2354	Frühjahrsmaßnahme JA	0 €	0,00 €	0 €
2355	Herbstmaßnahme / Dänemark JA	20.000 €	0,00 €	20.000 €
2359	DLV-Schüler- u. Jugendlager	800 €	0,00 €	800 €
2363	KLV Jugendsprecher	100 €	0,00 €	100 €
Summe Aufwendungen		21.100 €	0,00 €	21.100 €
Ergebnis		-2.000 €	265,20 €	-2.000 €

Budgetverantwortung: Referentin Jugendarbeit

Konto	Bezeichnung	Plan 2021	Ergebnis 31.12.2021	Plan 2022
Ertäge				
1013	Landesmittel Sportjugend	500 €	265,20 €	500 €
10244	Eigenb. Frühjahrsmaßnahme JA	0 €	0,00 €	0 €
10245	Eigenb. Jug. / Schülerlager	600 €	0,00 €	600 €
10246	Eigenb. Herbstmaßnahme JA	18.000 €	0,00 €	18.000 €
Summe Erträge		19.100 €	265,20 €	19.100 €
Aufwendungen				
2224	Ref. Jugendarbeit	100 €	0,00 €	100 €
2329	Fortb. - Maßn. Jugendlehrarbeit	100 €	0,00 €	100 €
2354	Frühjahrsmaßnahme JA	0 €	0,00 €	0 €
2355	Herbstmaßnahme / Dänemark JA	20.000 €	0,00 €	20.000 €
2359	DLV-Schüler- u. Jugendlager	800 €	0,00 €	800 €
2363	KLV Jugendsprecher	100 €	0,00 €	100 €
Summe Aufwendungen		21.100 €	0,00 €	21.100 €
Ergebnis		-2.000 €	265,20 €	-2.000 €

Budgetverantwortung: Referat Jugendarbeit

Bestandsübersicht per 31.12.2021

Bestände am 01.01.2020

lfd. Konto Sparkasse Kiel	EUR	58.492,48	
lfd. Konto Kieler Volksbank	EUR	47.660,41	
Kasse Geschäftsstelle	EUR	856,16	
S-Kapitalkonto Sparkasse Kiel	EUR	0,00	aufgelöst in 2019
Festgeldkonto Volksbank Kiel	EUR	0,00	
Bestand per 01.01.2021:	EUR	107.009,05	

- Verbindlichkeit			
+ Forderungen an Finanzamt (USt.)	EUR	-571,17	für 2020
Summe:	EUR	106.437,88	

Abschluss per 31.12.2021

lfd. Konto Sparkasse Kiel	EUR	66.289,83	
lfd. Konto Kieler Volksbank	EUR	49.603,91	
Kasse Geschäftsstelle	EUR	1.231,39	
S-Kapitalkonto Sparkasse Kiel	EUR	0,00	aufgelöst in 2019
Festgeldkonto Volksbank Kiel	EUR	0,00	
Bestand per 31.12.2021	EUR	117.125,13	

- Verbindlichkeit Finanzamt (USt.)		-788,67	2021
+ Forderungen	EUR		
Summe:	EUR	116.336,46	

Verwendung des Bestandes:

Betriebsmittelrücklage	EUR	25.000,00	
freie Rücklage nach § 62 AO	EUR	73.125,13	vormals § 58 Nr. 7a AO
Rücklage(Geräteanschaffung i.R. von Sportstättenanierung)	EUR	10.000,00	
Rücklagen für Laufveranstalter	EUR	4.000,00	
Rücklagen für Projekte	EUR	5.000,00	
Summe:	EUR	117.125,13	

Abschluss per 01.01.2020:	EUR	106.437,88
Abschluss per 31.12.2020:	EUR	116.336,46
Veränderung	EUR	9.898,58

Jana Biner (KLV Lübeck)
Schildfarneck 10
23566 Lübeck

Nico Hannemann (KLV Neumünster)
Akazienweg 17
24537 Neumünster

Kassenprüfungsbericht - Haushaltsjahr 2021

Am 04. Februar 2022 haben wir in der Geschäftsstelle des SHLV die Kassenprüfung für das Haushaltsjahr 2021

des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verbandes e.V.

vorgenommen.

Vom Vizepräsident Finanzen, Herrn Matthias Welz, und dem Geschäftsführer, Herrn Jan Berszuck, sind uns sämtliche Unterlagen zur Prüfung vorgelegt worden.

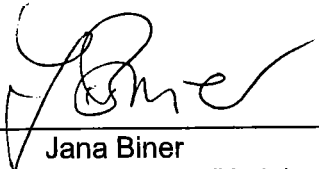
Die in den Büchern und Unterlagen ausgewiesenen Einnahmen und Ausgaben stimmen mit den Bankauszügen sowie dem Kassenbericht überein. Alle stichprobenartig geprüften Belege sind in Ordnung. Auch die Bestimmungen der Finanzordnung sind eingehalten worden.

Die Überprüfungen ergaben keine Beanstandungen. Vom Recht, unvermutet Kassenprüfungen vorzunehmen, haben wir keinen Gebrauch gemacht. Eine tagesaktuelle Fortschreibung des Kassenbestandes wurde vorgelegt.

Wir bescheinigen dem Vizepräsident Finanzen, Herrn Matthias Welz, eine ordnungsgemäße Kassenführung.

Die Kassenprüfer danken dem Vizepräsident Finanzen, dem Präsidium sowie den Mitarbeitern der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit im Rechnungsjahr 2021.

Es wird die Entlastung des Vizepräsidenten Finanzen beantragt.



Jana Biner
(1. Kassenprüferin)



Nico Hannemann
(2. Kassenprüfer)

1. Antrag auf Satzungsänderung

Das Präsidium beantragt folgende Satzungsänderung und Änderung der Verwaltungsordnung :

a.)

S A T Z U N G -Alt- des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik- Verbandes e.V.	S A T Z U N G – Neu / Antrag– des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik- Verbandes e.V.
§ 6 Verbandstag <i>2. Ordentlicher Verbandstag</i> Der ordentliche Verbandstag findet alle zwei Jahre statt. Zum ordentlichen Verbandstag muss das Präsidium mindestens sechs Wochen vorher unter Bekanntgabe der Tagesordnung, des Zeitpunktes und des Tagungsortes alle Mitglieder schriftlich einladen. Die Veröffentlichung auf der Homepage www.shlv.de gilt als Einladung. <i>3. Außerordentlicher Verbandstag</i> Wenn es die Belange des Verbandes erfordern, kann das Präsidium jederzeit einen außerordentlichen Verbandstag einberufen. Es muss ihn einberufen auf begründeten, schriftlichen Antrag von mindestens einem Drittel der dem SHLV angehörenden Vereine. Der außerordentliche Verbandstag muss unter Angabe der Gründe mindestens acht Tage vorher einberufen werden. Er hat die gleichen Rechte wie der ordentliche Verbandstag.	§ 6 Verbandstag <i>2. Ordentlicher Verbandstag</i> Der ordentliche Verbandstag findet alle zwei Jahre statt. Zum ordentlichen Verbandstag muss das Präsidium mindestens sechs Wochen vorher unter Bekanntgabe der Tagesordnung, des Zeitpunktes und des Tagungsortes alle Mitglieder schriftlich einladen. Die Veröffentlichung auf der Homepage www.shlv.de gilt als Einladung. Der ordentliche Verbandstag soll in der Regel als Präsenzveranstaltung erfolgen. Er kann aber auch digital oder als Kombination von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung (hybride Veranstaltung) durchgeführt werden. Das geschäftsführende Präsidium entscheidet hierüber nach freiem Ermessen und teilt dies den Mitgliedern in der Einladung mit. Wird ein Verbandstag digital oder hybrid durchgeführt, muss dies schriftlich begründet werden. Näheres regelt die Geschäftsordnung. Außerhalb des Verbandstages ist in eilbedürftigen Fällen eine Abstimmung im schriftlichen Umlaufverfahren, auch per E-Mail oder anderen geeigneten Datenverarbeitungsverfahren möglich, soweit die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder sich an einer solchen Beschlussfassung beteiligt. Die Abstimmung beinhaltet auch die Feststellung der Eilbedürftigkeit. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt. <i>3. Außerordentlicher Verbandstag</i> Wenn es die Belange des Verbandes erfordern, kann das Präsidium jederzeit einen außerordentlichen Verbandstag einberufen. Es muss ihn einberufen auf begründeten, schriftlichen Antrag von mindestens einem Drittel der dem SHLV angehörenden Vereine. Der außerordentliche Verbandstag muss unter Angabe der Gründe mindestens acht Tage vorher einberufen werden. Er hat die gleichen Rechte wie der ordentliche Verbandstag. Der ordentliche Verbandstag soll in der Regel als Präsenzveranstaltung erfolgen. Er kann aber auch digital oder als Kombination von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung (hybri-

§ 7 Jugendverbandstag Der Jugendverbandstag setzt sich aus den stimmberechtigten Vertretern der Kreise, den Mitgliedern des Jugendreferates sowie einem Jugendvertreter je Kreis zusammen. Der Jugendverbandstag findet alle zwei Jahre statt und ist vor dem ordentlichen Verbandstag durchzuführen. § 8 Verbandsbeirat Der Verbandsbeirat setzt sich zusammen aus dem Präsidium und den Vorsitzenden der Kreise. Die Kreisvorsitzenden und die Referatsleiter können sich bei Verhinderung vertreten lassen. Mitglieder der Fachreferate, die dem Verbandsbeirat nicht angehören, nehmen beratend an dessen Sitzungen teil. Der Verbandsbeirat tritt mindestens einmal im Jahr zusammen und tagt regelmäßig im Herbst. In den Jahren ohne ordentlichen Verbandstag findet eine weitere Tagung im Frühjahr statt. Er wird durch das Präsidium einberufen. Das Präsidium muss den Beirat einberufen, wenn ein Drittel der Beiratsmitglieder dies verlangt.	de Veranstaltung) durchgeführt werden. Es gelten die gleichen Regelungen zur Durchführung wie beim ordentlichen Verbandstag § 7 Jugendverbandstag Der Jugendverbandstag setzt sich aus den stimmberechtigten Vertretern der Kreise, den Mitgliedern des Jugendreferates sowie einem Jugendvertreter je Kreis zusammen. Der Jugendverbandstag findet alle zwei Jahre statt und ist vor dem ordentlichen Verbandstag durchzuführen. Der Jugendverbandstag soll in der Regel als Präsenzveranstaltung erfolgen. Er kann aber auch digital oder als Kombination von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung (hybride Veranstaltung) durchgeführt werden. Es gelten die gleichen Regelungen zur Durchführung wie beim ordentlichen Verbandstag gemäß § 6. § 8 Verbandsbeirat Der Verbandsbeirat setzt sich zusammen aus dem Präsidium und den Vorsitzenden der Kreise. Die Kreisvorsitzenden und die Referatsleiter können sich bei Verhinderung vertreten lassen. Mitglieder der Fachreferate, die dem Verbandsbeirat nicht angehören, nehmen beratend an dessen Sitzungen teil. Der Verbandsbeirat tritt mindestens einmal im Jahr zusammen und tagt regelmäßig im Herbst. In den Jahren ohne ordentlichen Verbandstag findet eine weitere Tagung im Frühjahr statt. Er wird durch das Präsidium einberufen. Das Präsidium muss den Beirat einberufen, wenn ein Drittel der Beiratsmitglieder dies verlangt. Der Verbandsbeirat soll in der Regel als Präsenzveranstaltung erfolgen. Er kann aber auch digital oder als Kombination von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung (hybride Veranstaltung) durchgeführt werden. Es gelten die gleichen Regelungen zur Durchführung wie beim ordentlichen Verbandstag gemäß § 6.
---	---

Begründung: Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass bei Vereinen und Verbänden die Notwendigkeit bestehen kann, Beschlüsse auch außerhalb von Präsenzveranstaltungen fassen zu können. In der Corona-Pandemie hat der Gesetzgeber hierzu nur vorübergehend die rechtlichen Möglichkeiten geschaffen. Ohne Grundlage in der Satzung können Beschlüsse der Mitglieder nur in einer Präsenzveranstaltung oder durch das schriftliche Umlaufverfahren nach § 32 Absatz 2 BGB gefasst werden.

Es ist somit notwendig, eine Regelung zu treffen, die auch zukünftig Beschlüsse außerhalb von Präsenzveranstaltungen wie durch digitale Veranstaltungen ermöglicht.

b.)

Geschäftsordnung -Alt- des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik- Verbandes e.V.	Geschäftsordnung – Neu / Antrag– des Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik- Verbandes e.V.
§ 2 Einberufung Die Einberufung zu den Tagungen des Verbandes erfolgt durch das Verbandspräsidium gemäß den Bestimmungen der Satzung.	§ 2 Einberufung Die Einberufung zu den Tagungen des Verbandes erfolgt durch das Verbandspräsidium gemäß den Bestimmungen der Satzung. Der Verbandstag, der außerordentliche Verbandstag, der Jugendverbandstag und der Verbandsbeirat sollen in der Regel als Präsenzveranstaltung erfolgen. Gemäß § 6 der Satzung können die Veranstaltungen aber auch digital oder als Kombination von Präsenzveranstaltung und virtueller Veranstaltung (hybride Veranstaltung) durchgeführt werden. Das geschäftsführende Präsidium entscheidet hierüber nach freiem Ermessen und teilt dies den Mitgliedern in der Einladung mit. Wird ein Verbandstag digital oder hybrid durchgeführt, muss dies schriftlich begründet werden. Eine digitale Veranstaltung findet in einem nur für Mitglieder zugänglichen Chatroom oder Videokonferenzraum bzw. einem anderen geeigneten System statt. Die Mitglieder müssen sich dazu anmelden und erhalten dann die Zugangsdaten per E-Mail. Die Zugangsdaten sind nur für die jeweilige Veranstaltung gültig. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Zugangsdaten geheim zu halten. Eine Weitergabe an dritte Personen ist nicht zulässig. Die Auswahl der technischen Rahmenbedingungen (z. B. die Auswahl der zu verwendenden Software bzw. Programme) legt der geschäftsführende Vorstand per Beschluss fest. Technische Widrigkeiten, die zu einer Beeinträchtigung bei der Teilnahme oder bei der Stimmrechtsausübung führen, berechtigen die teilnahme- und stimmberechtigten Personen nicht dazu, gefasste Beschlüsse und vorgenommene Wahlen anzufechten, es sei denn, die Ursache der technischen Widrigkeiten ist dem Verantwortungsbereich des Verbandes zuzurechnen. Im Übrigen gelten für eine virtuelle bzw. hybride Veranstaltung die Vorschriften für den ordentlichen Verbandstag sinngemäß.

Begründung: Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass bei Vereinen und Verbänden die Notwendigkeit bestehen kann, Beschlüsse auch außerhalb von Präsenzveranstaltungen fassen zu können. In der Corona-Pandemie hat der Gesetzgeber hierzu nur vorübergehend die rechtlichen Möglichkeiten geschaffen. Ohne Grundlage in der Satzung können Beschlüsse der Mitglieder nur in einer Präsenzveranstaltung oder durch das schriftliche Umlaufverfahren nach § 32 Absatz 2 BGB gefasst werden.

Es ist somit notwendig, eine Regelung zu treffen, die auch zukünftig Beschlüsse außerhalb von Präsenzveranstaltungen wie durch digitale Veranstaltungen ermöglicht.

SHLV Terminplanentwurf 2022

DLV-Terminplan: März.2022; HHLV/SHLV:März 2022; NDV: Jan.2022

Stand: 18. März.2022

Januar		Ferien SH bis 08.01. /HH bis 04.01.				
08/09.						
15/16.			LM	M/F + U18		Hamburg
22/23.			LM	U20		Hamburg
29./30.			LM	U16		Hamburg
29/30.			NDM	Männer/Frauen/U20		Berlin
29/30.		DM		Hallen Mehrkampf		Leverkusen
Februar						
05/06.			NDM	Winterwurf		Potsdam/Berlin
05/06.						
12/13.			LM	Mehrkampf + Senioren		Hamburg
19.	WM			Cross		Bathurst (AUS)
19/20.		DM		Jugend Halle/Winterwurf		Sindelfingen
26/27.		DM		M+F Halle		Leipzig
26.2.-6.3.	EM			Senioren Halle		Braga (POR)
o.T.			NDM	Senioren		
März		Ferien HH 07.-18.03.				
26.2.-6.3.	EM			Senioren Halle		Braga (POR)
06.			LM	Block		Malente
12/13.	EC			Winterwurf		Leira (POR)
18-20.	WM			Halle		Belgrad (SRB)
25./26.		DM		Winterwurf Senioren		Erfurt
April		Osternferien SH 04.-16.04.				
03.			LM	5/10km		Kiel
03.		DM		Marathon		Hannover
09/10.						
15-18.				Ostern		
23/24.				SHLV-Verbandstag		Kiel
30.		DM		Straßengehen		Frankfurt
Mai		Himmelfahrt SH 27.05./HH 23-27.05.				
01.						
07.		DM		Langstrecken		Pliezhausen
07.			LM	Langstaffeln Teil 1 Mixed 4x400/4x200		Kiel
07.			LM	Halbmarathon		Sörup
12-15.	EM			Senioren Non Stadia		Grossetto/Italien
15.			LM	Marathon		Flensburg
15.			LM	Langstaffeln Teil 2 4x400/3x800/3x1000		Lübeck
21./22.			LM	Mehrkampf mit Langstrecken		Kiel
26.			LM	Langhürden (Himmelfahrt)		Flensburg
29.		DM		Langstaffeln		Mainz
Juni						
04.-06.				Pfingsten		
05.			LM	Hindernis		Zeven
11./12.			LM	Männer/Frauen+U18		Büdelsdorf
14.				JtfO		
18./19.			LM	Jugend U20/U16		Hamburg
23.				JtfO		
25./26.		DM		Männer/Frauen		Berlin
25./26.			NDM	Jugend U20-M/W15		Lübeck
29.06-10.07	WM			Senioren		Tampere (FIN)

SHLV Terminplanentwurf 2022

Juli		Sommerferien SH 04.07.-13.08. / HH 07.07.-17.08.				
29.6-10.7	WM				Senioren	Tampere (FIN)
02.				LM	Block und Talentsichtung	Büdelsdorf
03.				LM	Senioren	Flensburg
02./03.					Junioren-Gala	Mannheim
04.-07.	EM				U18	Jerusalem (ISR)
09./10.			NDM		Mehrkampf alle Klassen	Hannover
09./10.		DM			Jugend U16-M/W 15	Bremen
15.-24.	WM				Männer/Frauen	Oregon (USA)
15.-17.		DM			Jugend U20/U18	Ulm
23/24.		DM			U23	Bochu-Wattenscheid
24-30.	EM				EYOF	Banska Bystrica(SVK)
30/31.						
August		Sommerferien SH 04.07.-13.08. / HH 07.07.-17.08.				
02-07.	WM				U20	Cali (COL)
06/07.						
13.				LM	10000m	Hamburg
15-21.	EM				Männer/Frauen	München
20/21.						
26-28.		DM			Mehrkampf alle Klassen	NN
o.T.				LM	Senioren-Wurf-MK	
September						
04.				LM	Senioren-Mehrkampf	Husum
10./11.			NDM		Senioren	Beeskow
10./11.			NDM		Männer/Frauen+U18	Rostock
10.		DM			Bahngehen	Neukieritzsch
11.		DM			Team DM Jugend	Hamburg
17.od.18.			NDM		Vergleichskampf	Berlin
18.				LM	Mannschaftscup	Büdelsdorf
18.		DM			10km Straße	Saarbrücken
24/25.						
Oktober		Herbstferien SH 10.-21.10./ HH 10.-21.10.				
01/02.						
08/09.						
15/16.						
22/23.						
29/30.						
November						
13.	WM				Halbmarathon	Yangzhou (CHN)
26.		DM			Cross alle Klassen	Löningen
Dezember		Weihnachtsferien 23.12.22-07.01.2023 / HH 22.12.-06.01.				
03/04.						
10/11.				LM	Cross	Kaltenkirchen

ohne Termine : DM

Halle Senioren
 Block/Senioren-MK/Senioren Wurf-MK/Halbmarathon(Köln)
 Senioren/Ultraläufe
 TEAM DM Senioren in Lage/WE

Wir danken unseren Partnern:



AOK NordWest
Die Gesundheitskasse.



TGI - Finanzpartner

